

Vorlesungsverzeichnis

M.Sc. Management [Bau Immobilien Infrastruktur]
(ab Matrikel 2019)

Winter 2019/20

Stand 13.07.2020

M.Sc. Management [Bau Immobilien Infrastruktur] (ab Matrikel 2019)	3
Fachgrundlagen Bau	3
Fachgrundlagen Immobilien	4
Fachgrundlagen Infrastruktur	6
Fachgrundlagen übergreifend	8
Projekte	9
Wahlpflichtmodule	15
Wahlmodule	34

M.Sc. Management [Bau Immobilien Infrastruktur] (ab Matrikel 2019)**Veranstaltung STG Management [Bau Immobilien Infrastruktur]****H. Bargstädt, B. Bode**

Sonstige Veranstaltung

Mo, Einzel, 17:00 - 18:30, Marienstraße 13 C - Hörsaal A, 14.10.2019 - 14.10.2019

Di, Einzel, 18:30 - 20:00, Marienstraße 13 C - Hörsaal B, 28.01.2020 - 28.01.2020

Fachgrundlagen Bau**2906009 Experimentelle Geotechnik/ Gründungsschäden und Sanierung****D. Rütz**

Veranst. SWS: 4

Integrierte Vorlesung

Do, Einzel, 09:00 - 12:00, Coudraystraße 11 C - Seminarraum (geologische Sammlung) 202, Abschlussprüfung, 13.02.2020 - 13.02.2020

Mo, wöch., 09:15 - 12:30, Coudraystraße 11 C - Seminarraum (geologische Sammlung) 202

Beschreibung

Baugrunderkundung: topografische, geologische und hydrologische Karten und Unterlagen, Baugrundaufschlüsse und Feldversuche, Schichtenverzeichnisse, Darstellung Bohrprofile, Laborversuche zu: Bodenklassifizierung, Zustandsformen, Wasserdurchlässigkeit, Festigkeit, Verformungen; Baugrundbewertung und -eignung: Tragfähigkeit, nichtlineares Spannungs-Verformungs-verhalten, Verdichtbarkeit, Frost, Quellen und Schwinden; Baugrundgutachten, Gründungsberatung; Gründungsschäden - Erkennen, Vermeiden, Sanieren

Vertiefung der Grundlagen anhand ausgewählter Beispiele von Gründungsschäden, Schadensformen, typische Schadensbilder, Schadensursachen, Schadensvermeidung, Erkundung, Beweissicherung, Bewertung von Schäden, Sanierungs- und Ertüchtigungsmaßnahmen.

Bemerkung

Prüfungsvorleistungen: Feld- und Laborpraktikum, Beleg

Voraussetzungen

Bodenmechanik

Leistungsnachweis

Klausur

Wiederholungsprüfung "Digitale Methoden im Management "

Prüfung

Mi, Einzel, 09:00 - 11:00, Marienstraße 7 B - Seminarraum 205, 19.02.2020 - 19.02.2020

Wiederholungsprüfungen "Produktions-/Systemtechnik" bzw. "Bauprozesssteuerung"

Prüfung

Mo, Einzel, 09:00 - 12:00, Marienstraße 7 B - Seminarraum 205, 09:00 - 11:00 Uhr: Bauprozesssteuerung 09:00 - 10:00 Uhr: Systemtechnik und Simulation 10:00 - 11:00 Uhr: Produktionstechnik, 17.02.2020 - 17.02.2020

Fachgrundlagen Immobilien

1724327 Determinanten der räumlichen Entwicklung. Eine problemorientierte Einführung

M. Welch Guerra

Veranst. SWS: 2

Vorlesung

Do, wöch., 17:00 - 18:30, Marienstraße 13 C - Hörsaal A, 17.10.2019 - 30.01.2020

Do, Einzel, 17:00 - 18:30, Marienstraße 13 C - Hörsaal A, 21.11.2019 - 21.11.2019

Beschreibung

Stadtplanung und insgesamt die räumliche Planung haben sich entlang bestimmter Kernaufgaben entwickelt. Eine von ihnen ist es, Wirtschaftswachstum sicherzustellen, etwa angesichts des Wandels der Bevölkerungsentwicklung oder der Energiequellen. Eine andere Kernaufgabe besteht darin, politische Herrschaft zu stabilisieren, sei es durch die Entfaltung einer sozialstaatlichen Infrastruktur oder durch die räumliche Regelung allgemeiner Interessenkonflikte. Die - dialogisch ausgerichtete - Vorlesung wird diese Zusammenhänge anhand ausgewählter Problemfelder diskutieren. Dabei werden wir mit der wissenschaftlich gebotenen Skepsis überprüfen, wie diese in Fachbüchern oder Periodika dargestellt wird.

Bemerkung

Die Einschreibung in die Lehrveranstaltungen erfolgt ausschließlich online über das BISON-Portal!

Aktuelle Termine - Start... bitte den Aushängen entnehmen!

Voraussetzungen

Zulassung Master A oder MBM (ausschließlich Pflichtstud.), Master Urb.

Leistungsnachweis

Schriftliche Leistung

2302007 Bauphysikalische Gebäudeplanung I

C. Völker, J. Arnold, A. Vogel

Veranst. SWS: 4

Integrierte Vorlesung

Do, wöch., 13:30 - 16:45, Coudraystraße 11 A - Seminarraum 214

Beschreibung

Grundlagen Akustik, Bauakustik, Raumakustik, Technischer Schallschutz, Messung und Berechnung akustischer Parameter und Kenngrößen

Voraussetzungen

Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme: Physik/Bauphysik

Leistungsnachweis

1 Klausur, 120 min / WiSe + SoSe

2911010 Asset management

H. Bargstädt, A. Jung, B. Bode

Veranst. SWS: 4

Integrierte Vorlesung

Di, Einzel, 11:00 - 12:30, Coudraystraße 11 C - Seminarraum/Hörsaal 001, 12.11.2019 - 12.11.2019

Di, Einzel, 13:30 - 16:45, Marienstraße 7 B - Seminarraum 205, 28.01.2020 - 28.01.2020
Mo, Einzel, 13:00 - 16:00, Coudraystraße 9 A - Hörsaal 6, Abschlussprüfung, 24.02.2020 - 24.02.2020
Di, wöch., 13:30 - 15:00, Coudraystraße 11 C - Seminarraum/Hörsaal 001
Di, wöch., 15:15 - 16:30, Coudraystraße 11 C - Seminarraum/Hörsaal 001

Beschreibung

Real Estate Asset Management

Lecturers: Anton Jung

Language: English

Course aim:

The students

- acquire a solid understanding of the goals, structures, tools/methods and processes/workflows of modern sustainable real estate management
- are able to develop workflows and use tools/methods for strategic decision making in regards to the one-property-level as well as the portfolio level
- experience the practical value of theory and models in applying them on problems of every day real estate management work
- gain knowledge about the different situations and requirements of major real estate asset classes (residential and commercial: office, logistics, hotel, and/or retail)
- are able to apply knowledge and skills to formulate concepts and strategies to prepare decisions and realize value generating potential of typical asset management problems in the life-cycle of residential and commercial assets
- are competent to develop alternative options as well as scenarios and to compare them based on explicit criteria deducted from assumed or given stakeholder goals
- practice individual as well as interdisciplinary team work case studies

Course content:

The students

- learn to write and present well founded decision memos on property or portfolio strategies or regarding single measures like lease contracts or tenant improvement measures

Interactive lectures in which

- case studies from different life cycle phases of residential and commercial real estate asset management (strategy, marketing, letting, maintenance, redevelopment, transaction) are introduced.
- students brainstorm, propose and discuss possible strategies/solutions, based on previous studies, personal background and concepts/models/tools/ from preparatory literature;
- external experts provide input on selected, case-relevant issues
- students' written decision memos are discussed and commented.

Bemerkung

Additional information:

Organization:

- Group size: 2 students ("tandems")
- Course work:

- Subscription: via Moodle

Fachgrundlagen Infrastruktur

2902054 Öffentliches Beschaffungs- und Infrastrukturanlagenmanagement (ÖBI)

T. Beckers, S. Menges

Veranst. SWS: 4

Integrierte Vorlesung

Mi, Einzel, 09:00 - 12:00, Marienstraße 13 C - Hörsaal A, Abschlussprüfung, 04.03.2020 - 04.03.2020

Do, wöch., 09:15 - 12:30, Coudraystraße 11 C - Seminarraum/Hörsaal 001

Beschreibung

Qualifikationsziele

Die Studierenden Erlangen im Kontext der vermittelten Lehrinhalte die Fertigkeit, institutionelle Handlungsalternativen hinsichtlich des öffentlichen Beschaffungs- und Infrastrukturanlagenmanagements unter Rückgriff auf Erkenntnisse der Neuen Institutionenökonomik (NIÖ) entwickeln und analysieren sowie bewerten zu können.

Eine Vielzahl der vermittelten Kenntnisse sind nicht nur aus Sicht der öffentlichen Hand (und in deren Auftrag tätige (Beratungs-)Unternehmen) sondern analog auch aus der Perspektive der privaten (Infrastruktur- und Immobilien-)

Anlageneigentümer, Bauherren und Projektentwickler von Relevanz. Für (potentielle) Auftragnehmer der öffentlichen Hand sind die vermittelten Kenntnisse ebenfalls – nicht zuletzt bei deren (unternehmerischer) Strategiebildung – von Bedeutung.

Lehrinhalte

- Wissenschaftstheorie und methodische Grundlagen für (Institutionen-)ökonomische Analysen
- Neue Institutionenökonomik, insbesondere Vertragstheorie
- Einordnung von und Ansätze zur Analyse von Beschaffungs- / Vertragsalternativen (EU / GU / ..., ÖPP, Eigenerstellung, ...), Design von Vertragslösungen (Risikoallokation: Zuordnung und Instrumente, Vertragsumfänge)
- *Finanzierung aus Sicht der öffentlichen Hand und der Unternehmen (inkl. Unternehmens- vs. Projektfinanzierung) im Kontext der Zuordnung von Bereitstellungsentscheidungen und auf (Kosten-)Effizienz ausgerichteter Organisations- / Vertragsmodelle zu deren Umsetzung **
- Öffentliche Meta-Regeln (Haushaltsrecht, Vergaberecht etc.) im Mehrebenensystem im Kontext von Standardisierungseffekten und politökonomischen Erkenntnissen
- *Kostenschätzungen, Risikobewertungen und (einzelwirtschaftliche) Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen **
- Wesentliche Grundlagen gesamtwirtschaftlicher Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen (Einordnung, Herausforderungen; z. B. NKA, KWA)
- Ingenieurwissenschaftliche Grundlagen und Zusammenhänge bezüglich des Infrastrukturanlagenmanagements
- Institutionelle Optionen für die Ausgestaltung des Anlagenmanagements und dabei jeweils vorliegende Herausforderungen (I): Öffentliche Eigenerstellung und konventionelle Beschaffungsvariante (KBV) sowie Öffentlich-Private-Partnerschaften (ÖPP)
- *Institutionelle Optionen für die Ausgestaltung des Anlagenmanagement und dabei jeweils vorliegende Herausforderungen (II): ... Betriebsführungsmodelle, Konzessionen, unterschiedliche Regulierungsverfahren in regulierten Infrastruktursektoren **
- *Ausgewählte Grundlagen der Auktions- und Verhandlungstheorie, Ausgestaltungsoptionen für Vergabeverfahren **

Zur Vermittlung der Lehrinhalte werden vereinzelt Gastdozent/innen aus der Praxis einbezogen.

Hinweis: Die kursiv gedruckten und mit einem „*“ versehenen Lehrinhalte werden in diesem Modul nur kurz thematisiert und im (auf diesem Modul ÖBI aufbauenden) Modul „Infrastrukturmanagement und -finanzierung“ (IMF) ausführlich betrachtet.

Voraussetzungen

Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme: Einführung in die Infrastrukturwirtschaft

Leistungsnachweis

1 Klausur, 120 min / WiSe + SoSe

**2903002 Infrastrukturmanagement
(2903021)**

U. Arnold, T. Schmitz

Veranst. SWS: 6

Blockveranstaltung

Fr, Einzel, 09:15 - 16:45, Coudraystraße 11 C - Seminarraum/Hörsaal 001, 15.11.2019 - 15.11.2019
 Sa, Einzel, 09:15 - 16:45, Coudraystraße 11 C - Seminarraum/Hörsaal 001, 16.11.2019 - 16.11.2019
 Fr, Einzel, 09:15 - 16:45, Exkursion, 29.11.2019 - 29.11.2019
 Sa, Einzel, 09:15 - 16:45, Coudraystraße 11 C - Seminarraum/Hörsaal 001, 30.11.2019 - 30.11.2019
 Fr, Einzel, 09:15 - 16:45, Coudraystraße 11 C - Seminarraum/Hörsaal 001, 13.12.2019 - 13.12.2019
 Sa, Einzel, 09:15 - 16:45, Coudraystraße 11 C - Seminarraum/Hörsaal 001, 14.12.2019 - 14.12.2019
 Fr, Einzel, 09:15 - 16:45, Coudraystraße 11 C - Seminarraum/Hörsaal 001, 17.01.2020 - 17.01.2020
 Sa, Einzel, 09:15 - 16:45, Coudraystraße 11 C - Seminarraum/Hörsaal 001, 18.01.2020 - 18.01.2020
 Fr, Einzel, 09:15 - 16:45, Coudraystraße 11 C - Seminarraum/Hörsaal 001, Ausweichtermin, 24.01.2020 - 24.01.2020
 Sa, Einzel, 09:15 - 16:45, Coudraystraße 11 C - Seminarraum/Hörsaal 001, Ausweichtermin, 25.01.2020 - 25.01.2020
 Fr, Einzel, 09:15 - 16:45, Coudraystraße 11 C - Seminarraum/Hörsaal 001, 31.01.2020 - 31.01.2020
 Sa, Einzel, 09:15 - 16:45, Coudraystraße 11 C - Seminarraum/Hörsaal 001, 01.02.2020 - 01.02.2020
 Mi, Einzel, 13:00 - 15:00, Coudraystraße 13 B - Hörsaal 3, Modulprüfung, 26.02.2020 - 26.02.2020

Beschreibung

Die Studierenden besitzen die Kompetenz zur Verknüpfung von Wissen zur technischen Infrastruktur, des Managements und der Wirtschaftswissenschaften. Sie verstehen die Wechselwirkungen zwischen urbaner Infrastruktur und übergeordneten Marktmechanismen und Trends wie Bevölkerungswachstum, Strukturwandel oder sog. globalen Megatrends. Es sind darüber hinaus Kompetenzen zum Stadtmanagement Inhalt der Vorlesung.

Die wesentlichen Schwerpunkte sind:

- Einblick in internationale, aktuelle und historische Zusammenhänge in der Stadtwirtschaft bezüglich der Wasserversorgung, Wasserentsorgung, städtischen Abfallwirtschaft, Energieversorgung, Verkehrsmanagement, Logistik und Kommunikation.
- Einführung in die europäische Gesetzgebung und Standards sowie deren institutionelle Umsetzung in den einzelnen Staaten.
- Auseinandersetzung mit privatem Engagement, Stufen der Privatisierung, Organisationsmodellen und Vertragswerken.
- Vermittlung von Methoden des Projektmanagements sowie zur Finanzierung der Kosten bzw. der Gebührenkalkulation

Vertiefung der Lehrinhalte durch "Case studies" und Übungen.

Bemerkung

5 Ganztägige Blöcke - Beginn 09:15 Uhr
 im Hörsaal 001 in der Coudraystraße 11C
 jeweils Freitag und Samstag

Schreiben Sie sich bitte bis zum **30.10.2019** online zur Lehrveranstaltung **ein**.

Leistungsnachweis

Schriftliche Klausur oder mündliche Prüfung

Fachgrundlagen übergreifend

2301012-2 Mathematics for risk management (MBM) - Exercices

T. Lahmer Veranst. SWS: 1
 Übung
 Mi, unger. Wo, 07:30 - 09:00, Coudraystraße 13 B - Hörsaal 3, ab 23.10.2019

2301012-2 Stochastics for risk assessment (Lecture) / Mathematics for risk management (MBM)

T. Lahmer Veranst. SWS: 2
 Vorlesung
 Mo, wöch., 13:30 - 15:00, Marienstraße 13 C - Hörsaal B, Prof. Lahmer, 14.10.2019 - 03.02.2020

Beschreibung

Stochastics for risk assessment:

Introduction to probability theory with focus on situations characterized by low probabilities. Random events, discrete and continuous random variables and associated distributions. Descriptive statistics, parameter estimation. Risk Assessment by means of FORM and Monte Carlo Simulations. Introduction to reliability theory: Extreme value distributions; stochastic modeling with software tools e.g. MATLAB, Octave, Excel, R. Reliability Analysis of Systems. Catastrophic events + risk problems, Applications

Leistungsnachweis

Klausur oder mündliche Prüfung

2901020 Bauplanungs- /Bauordnungsrecht

H. Bargstädt, B. Bode Veranst. SWS: 2
 Vorlesung
 Mi, wöch., 09:15 - 10:45, Coudraystraße 13 B - Hörsaal 3

Beschreibung

Die Vorlesung "Bauplanungs- und Bauordnungsrecht" vermittelt - anhand von Fällen aus der täglichen Praxis - Architekten und Bauingenieuren das gesamte Rüstzeug im Bauplanungs- und Bauordnungsrecht, also z. B. Aufstellung eines Bebauungsplanes, die bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen für die Genehmigung eines Bauantrages und dessen Durchsetzung, die bauordnungsrechtlichen Probleme wie Erschließung, Abstandsflächen und Verfahrensfragen zum Bauantrag, zum Vorbescheid u. a. m.

Leistungsnachweis

Klausur (1h)

2909002 Raumordnung und Planfeststellung

A. Schriewer, J. Uhlmann Veranst. SWS: 1.5
 Integrierte Vorlesung
 Fr, Einzel, 09:15 - 18:00, Coudraystraße 11 C - Seminarraum/Hörsaal 001, 20.12.2019 - 20.12.2019
 Fr, Einzel, 09:15 - 18:00, Coudraystraße 11 C - Seminarraum/Hörsaal 001, 10.01.2020 - 10.01.2020
 Fr, Einzel, 09:15 - 18:00, Coudraystraße 11 C - Seminarraum/Hörsaal 001, 07.02.2020 - 07.02.2020

Beschreibung

Standort- und Trassensuchen für Infrastrukturprojekte sind komplexe Planungsaufgaben innerhalb derer technische und raumplanerische Belange in Einklang zu bringen sind. Die Vorlesung vermittelt die hierzu erforderlichen Grundlagen und gliedert sich in die folgenden Themenkomplexe: - Bedeutung der Raumordnung für den Prozess der Standortplanung - Grundlagen der Standorttheorie - Pläne und Verfahren der Raumordnung - Anforderungen des Umweltrechts an die Standortplanung - Information über das Planungsumfeld als Grundlage für raumplanerisches Handeln - Grundlagen der Bewertung und der Entscheidungsfindung - Technikfolgeabschätzung: Bürgerbeteiligung und Mediation

engl. Beschreibung/ Kurzkomentar

Spatial planning

Bemerkung

Die Lehrveranstaltung Raumordnung und Planfeststellung ist ein Teilmodul des Moduls Recht und Verträge.

Voraussetzungen

Bachelor- bzw. Grundfachstudium

Leistungsnachweis

60 Minuten schriftliche Prüfung ohne Unterlagen

Mathematics for risk management (MBM) - Abschlussprüfung

Prüfung

Di, Einzel, 09:00 - 10:30, Marienstraße 13 C - Hörsaal C, 18.02.2020 - 18.02.2020

Wiederholungsprüfung "Recht und Verträge" (Raumordnung / Bauplanungs-/ Bauordnungsrecht)

Prüfung

Di, Einzel, 09:00 - 12:00, Marienstraße 13 C - Hörsaal C, 09:00 - 10:00 Uhr: Teil "Raumordnung" 10:30 - 11:30 Uhr: Teil "Bauplanungs-/Bauordnungsrecht", 25.02.2020 - 25.02.2020

Projekte

2901014 Studienprojekt Bau

H. Bargstädt, T. Walther, M. Mellenthin Filardo, S. Seiß, B. Bode Verant. SWS: 3

Projekt

Do, Einzel, 13:30 - 16:45, Marienstraße 7 B - Seminarraum 206, Projektvorstellungen, 17.10.2019 - 17.10.2019

Do, wöch., 13:30 - 16:45, Marienstraße 7 B - Seminarraum 206, ab 24.10.2019

Beschreibung

Studienprojekte-Bau für M.Sc. Management [Bau Immobilien Infrastruktur]

Für alle Masterprojekte Bau geltende Rahmenbedingungen:

- 1. Informationsveranstaltung (Projektvorstellung) am Montag, den 01.04.2019 um 17:00 Uhr im Raum 205 (M7)
- 2. Informationsveranstaltung (Einheitlicher Projektauftritt) am Montag, den 08.04.2019 um 17:00 Uhr im Raum 205 (M7)

- Einheitlicher Konsultationstag und Zeit (Donnerstags)
- Gruppengröße 3 bis 4, in Ausnahmefällen maximal 5 Studierende
- Gruppen werden durch jeweils 2 bis 3 wiss. Mitarbeiter gemeinsam betreut
- Die weitere Ausgestaltung der Aufgabenstellungen wird sukzessive im Zuge der Konsultationen und Zwischenpräsentationen präzisiert
- Die erzielten Ergebnisse sind nicht das einzige Bewertungskriterium, sondern ebenso der Prozess und mögliche Alternativen und Varianten, die ausgearbeitet werden (Prozesstagebuch).
- Sofern eine Wettbewerbseinreichung möglich ist, sollte dieses auch schon im Rahmen der Semesterleistung vorbereitet werden. Anderenfalls muss die Substanz so aufbereitet sein, dass sie in eine Veröffentlichung in naher Zukunft einfließen könnte.
- Teilnoten:
 - Prozess und Mitarbeit, Zwischenpräsentationen 30 %;
 - Endpräsentation 30 %,
 - schriftliche Ausarbeitung 40 %

Bemerkung

Einschreibung Online über MOODLE!

Voraussetzungen

B.Sc.

Leistungsnachweis

Projektarbeit und Präsentation

- Prozess und Mitarbeit, Zwischenpräsentationen 30 %;
- Endpräsentation 30 %,
- schriftliche Ausarbeitung 40 %

2902048 AEC Global teamwork project

H. Bargstädt, A. Toschka, B. Bode

Veranst. SWS: 8

Projekt

Beschreibung

The teamwork will be organized in two project phases:

1. Concept development with sketches, conceptual 3D Integrated BIM models, and back-of-the-envelope calculations. Exploring alternative solutions in VR, and learning to evaluate them using a decision matrix approach to determine which of the alternatives to recommend to the client for further development.
2. Project development focused on further iterations to improve the chosen concept, detailing, multi-disciplinary modeling and performance evaluation, 3D, 4D, nD modeling, immersive VR building experience and troubleshooting, cost-benefit analysis, life cycle cost projections.

Bemerkung

Dear students,

we are glad to let you know that Bauhaus University will continue to offer an opportunity to students who are well prepared and highly motivated to participate as Life Cycle Financial Managers (LCFM), Architects and Civil Engineers in 2019/20 in the AEC Global Teamwork Project. The project is guided by Dr. Renate Fruchter from Stanford University.

The goals of the AEC project are to exercise:

- Multi-disciplinary, collaborative A/E/C/MEP/LCFM teamwork in the context of a building project.
- Apply discipline knowledge and acquired computer, coordination, and communication skills to design, model, plan, schedule, cost, and propose a university building
- Learn to manage the knowledge created by the team and document the evolution of your product, process, and ICT use.

Please have a look for further project details and past presentations on the [website of the PBL Lab](#). Attached you will find the time schedule from last year, what should support you to indicate the necessary time and travel effort for the project. Dr. Norayr Badasayan, as former coach of the project, and myself, will offer a mandatory seminar probably in December/January that will prepare you for the respective role in the project. The project will be credited as Studienarbeit/study project with 12 ECTS. "Auslandscredits" are fulfilled with the project.

Application Process:

1. Send your application documents that include

- CV
- One page statement of purpose (300-350 words) on why you should be considered for this year AEC Global Teamwork program

to adrian.toschka@uni-weimar.de until October 6th 2019 (cutoff period).

2. Virtual interviews of the selected candidates probably around mid of October 2019.

3. Selection of the successful candidates until December 2019.

The selected candidates have to bear the costs of traveling to Stanford (for the kick-off meeting and the final presentation). The information about possible support scholarships must be checked in the International Office.

Looking forward to your applications

2903026 Nachhaltige und ressourcenschonende Festivalplanung am Beispiel des Jubiläumsfestivals „Backup and Beyond - 20 Jahre backup_festival“

E. Kraft, A. Lück, T. Schmitz

Projekt

Beschreibung

Im November 2019 feiert das von Studierenden der Bauhaus-Universität Weimar ins Leben gerufene internationale Kurzfilmfestival *backup* seinen 20. Geburtstag. Aus den aktuell über 3000 eingesandten Kurzfilmen von Studierenden und AbsolventInnen der Medien- und Gestaltungsstudiengängen aus aller Welt wurden für das Jubiläumsfestival „BACKUP AND BEYOND“ (27.11.19 bis 01.12.19) die besten Filmbeiträge für den Wettbewerb ausgewählt.

Im Bauhaus 100-Jahr soll der Aspekt der Ressourceneffizienz in den Fokus gerückt werden. Im Rahmen des Masterprojektes ist es die Aufgabe der Studierenden zu sensibilisieren, wertvolle Anstöße für die Planungsphase zu geben und Impulse für die zukünftige Festivalgestaltung zu setzen. Hierzu sind Schwachstellen zu analysieren und Stoffströme wie die Waren, Abfälle und der Wasserbedarf zu bilanzieren. Im Ergebnis ist eine CO₂-Bilanz und der Wasserfußabdruck des Festivals überschläglich zu berechnen und zu visualisieren. Basierend auf konkreten Zahlen und Zusammenhängen, setzt das interdisziplinär aufgestellte Team sich über einen gemeinsam gestalteten Leitfaden für eine nachhaltige und ressourcenschonende Planung bzw. Umsetzung von Festivals oder anderen größeren Universitätsveranstaltungen ein.

Bemerkung

Zur Anmeldung bitte bis 18.10.19 eine E-mail an Frau A. Lück schreiben: andrea.lueck@uni-weimar.de. Die Teilnehmerzahl ist auf 10 Studierende begrenzt. Zwingend ist die Beteiligung von Studierenden des Bereiches Umweltingenieurwissenschaft.

Leistungsnachweis

Präsentation und Dokumentation (Projektbericht) der eingebrachten Eigenleistungen und Umsetzung eigener Zielstellungen in den zu verantwortenden Bereichen im Rahmen der Gruppenarbeit.

2909006 Projekt Verkehrswesen - Interdisziplinäres Projekt städtischer Infrastruktursysteme/ Urban Infrastructure Project

U. Plank-Wiedenbeck, R. Harder, J. Uhlmann

Veranst. SWS: 4

Projekt

Mi, unger. Wo, 13:30 - 15:00, ab 16.10.2019

Beschreibung

Das Projekt besteht aus einem semesterbegleitenden Seminar (14tägig im Raum 305, Marienstr. 13) und einem internationalen Workshop. Im Seminar werden Lehrende und Studierende zu stadtplanerischen und infrastrukturellen Themen referieren; den Abschluss bildet ein Zwischenbericht (Seminarbericht). Anknüpfend an das Seminar findet der deutsch-russische Workshop "Urban Infrastructure" in Kooperation mit der MGSU Moskau statt. In interdisziplinären Teams werden sich die Studierenden der beiden Universitäten mit aktuellen Fragestellungen zu städtischen Infrastruktursystemen auseinandersetzen und deren Ergebnisse präsentieren. Das Projekt schließt mit einem Abschlussbericht und der Anfertigung eines Posters ab.

Weitere Informationen:

<https://www.uni-weimar.de/en/civil-engineering/chairs/transport-system-planning/teaching/modules/master/interdisciplinary-project-urban-infrastructure-systems/>

Bemerkung

Der deutsch-russische Workshop "Urban Infrastructure" findet in diesem Semester im Febr/März 2020 **in Weimar** statt.

Die Projekt-Teilnehmeranzahl ist auf fünf Studierende (BUW) begrenzt.

Die Auswahl der Bewerber erfolgt anhand eines stud. Motivationsschreibens.

Interessierte sind herzlich willkommen.

Eine Informationsveranstaltung findet am 16.10.19 um 13:30 Uhr im Raum 305 in der Marienstr. 13C (DG) statt.

Leistungsnachweis

Präsentationen im Seminar und Seminarbericht, Abschlusspräsentation des Workshops und Abschlussbericht sowie Postergestaltung

2909022 Mobility as a Service

U. Plank-Wiedenbeck, M. Fedior, J. Uhlmann

Veranst. SWS: 8

Projekt

Mo, wöch., 09:15 - 10:45, Marienstraße 7 B - Student Design Studio – SDS 303, ab 21.10.2019

Beschreibung

Es werden aktuelle Fragestellungen aus dem Mobilitätsmanagement mit speziellem Fokus auf der Anwendung neuartiger Mobilitätsformen und -dienstleistungen behandelt. Für Beispielfälle, die aus der Realität abgeleitet sind, werden innovative und umweltfreundliche Lösungen erarbeitet. Das Projekt wird in Gruppenarbeit mit Studierenden aus unterschiedlichen Fachbereichen bearbeitet.

Weitere Informationen:

<https://www.uni-weimar.de/en/civil-engineering/chairs/transport-system-planning/teaching/modules/master/project-mobility-as-a-service/>

Bemerkung

Die Teilnehmerzahl ist auf 25 begrenzt.

Anfang des Semesters wird eine Informationsveranstaltung zum Projekt angeboten

- 16.10.2019, 13:30 Uhr
- Raum 305 (DG) Marienstr. 13C

Leistungsnachweis

2 Zwischenpräsentationen

1 Projektbericht mit finaler Präsentation und Poster

2909028 bauhaus.mobil

U. Plank-Wiedenbeck, P. Kohl, W. Mros, J. Uhlmann

Veranst. SWS: 4

Projekt

Mo, wöch., 17:00 - 18:30, Marienstraße 7 B - Seminarraum 105, 21.10.2019 - 27.01.2020

Do, Einzel, 17:00 - 18:30, R305 M13, 24.10.2019 - 24.10.2019

Beschreibung

»Wollen, erdenken, erschaffen wir gemeinsam die Mobilität der Zukunft!« Unter diesem Motto startete im Rahmen des Bauhaus.Semester 2018/2019 das studentische Lehrprojekt .

Kennst du den Fahrradanhänger, den du in der Fahrradwerkstatt an der Uni ausleihen kannst oder hast du bei „Weimar parkt um!“ im April in der Schützengasse bei Snacks und Getränken über nachhaltige Formen der Mobilität diskutiert? Dann hast du zwei prominente Projekte von bauhaus.mobil bereits kennengelernt.

Aus dem Bauhaus.Semester werden die Bauhaus.Module und damit geht bauhaus.mobil in die zweite Runde!

Du hast kreative Ideen, wie das Mobilitätsangebot rund um den Campus und das Stadtgebiet verbessert werden könnte, wie Klimaschutz und Nachhaltigkeit im Stadtverkehr umgesetzt werden können? Oder stehst du immer wieder vor Herausforderungen was deine Wege in Weimar angeht und du willst etwas verändern, weißt aber nicht genau wie? bauhaus.mobil ist deine Chance mit Mitstudierenden aus allen Fakultäten spannende Ansätze für eine verbesserte und nachhaltigere Mobilität in Weimar zu entwickeln und zu realisieren.

Wir starten mit einer kurzen Einführung zu Projekt- und Mobilitätsmanagement, um euch auf die darauffolgende Projektphase in Kleingruppen vorzubereiten und euch bei der Ideenkonzeption zu unterstützen. Und anschließend seid ihr gefragt, eure Ideen in die Tat umzusetzen!

Du bist technisch oder handwerklich, künstlerisch oder gestalterisch begabt, willst neben all den theoretischen Modulen auch etwas Praktisches erschaffen oder hast einfach nur Lust, deine Ideen endlich verwirklichen zu können? Dann bist du bei bauhaus.mobil genau richtig!

Bemerkung

Unser erstes Treffen findet am Montag, dem 21. Oktober von 17:00 bis 18:30 in der Marienstraße 7B, Raum 105 statt.

Dort werden wir euch eine Einführung in den Ablauf des Moduls geben und alle Fragen

(beispielsweise bezüglich der Vergabe und Anerkennung der LP) klären. Sollte es bereits vorab wichtige Fragen geben, könnt ihr uns per Mail kontaktieren:

wiebke.mros@uni-weimar.de philipp.oz.kohl@uni-weimar.de

Voraussetzungen

Interesse am Themenfeld nachhaltige Mobilität & Verkehr

Leistungsnachweis

Erarbeitung und idealerweise Umsetzung eines Konzeptes/einer Maßnahme zur Verbesserung der Mobilität an der Bauhaus-Universität Weimar bzw. der Stadt Weimar. Die Erarbeitung/Umsetzung soll dokumentiert werden und ist im Verlauf des Semesters in einer Zwischen- und Endpräsentation vorzustellen. Je nach angestrebter LP-Anzahl ist optional noch eine schriftliche Ausarbeitung zu dem bearbeiteten Themengebiet abzugeben.

2912003 Projekt Infrastrukturökonomik und -management

T. Beckers, S. Menges

Veranst. SWS: 3

Projekt

Mi, wöch., 13:30 - 16:45, Marienstraße 7 B - Seminarraum 106, ab 16.10.2019

Beschreibung

Die Studierenden haben in dem (Studien-)Projekt „Infrastrukturökonomik und -management“ als Gruppenarbeit unter Rückgriff auf Erkenntnisse der Neuen Institutionenökonomik, der Theorien des Strategischen Managements und der Finanzierungstheorie konkrete Fragestellungen in Infrastruktursektoren aus Sicht von Unternehmen und öffentlichen Akteuren (wie Regulierer, Ministerialverwaltungen, Akteure in der Legislative) zu untersuchen. Die in einem konkreten Semester zu untersuchenden Themen werden in einer Auftaktveranstaltung vorgestellt bzw. gemeinsam festgelegt. Siehe zu den Themen dieses Studienprojektes in einem konkreten Semester auch etwaige (Vor-)Ankündigungen auf der Internetseite der Professur Infrastrukturwirtschaft und -management (IWM) , siehe www.uni-weimar.de/iwm

In diesem (Studien-)Projekt erlangen die Studierenden die folgenden Fertigkeiten:

- Eigenständige Planung und Organisation der Projektarbeit in der Gruppe
- Durchführung von Informationserhebungen in der Praxis und Anfertigung von Fallstudien
- Entwicklung, Analyse und Bewertung von Handlungsoptionen für Unternehmen und öffentliche Akteure unter Rückgriff auf Erkenntnisse wirtschaftswissenschaftlicher Theorien

Bei den Studierenden soll die Kompetenz ausgebaut werden, die Herausforderungen bei der ökonomischen Analyse von in der Praxis vorliegenden unternehmensstrategischen und / oder wirtschaftspolitischen und regulatorischen Fragestellungen zu erkennen sowie – Erkenntnisse der Neuen Institutionenökonomik und der Theorien des Strategischen Managements anwendend – die Bedeutung des technisch-systemischen und des institutionellen Wissensstandes für die Beurteilung von Handlungsalternativen zu verstehen und adäquat zu berücksichtigen.

Bemerkung

Im Wintersemester 2019/2020 stehen für die Studierenden voraussichtlich drei Studienprojekte zur Auswahl, die die folgenden Themenschwerpunkte aufweisen:

- ÖPP- und weitere Organisations-/Vertragsmodelle im Schienenpersonennahverkehr (SPNV) in Deutschland
- Kommunale Energiekonzepte und Wärmeplanung
- Konzessionen sowie Regulierung und Finanzierung bei Energienetzen

Bei einer entsprechenden Nachfrage durch die Studierenden wird noch ein weiteres, viertes Thema angeboten werden. Für sämtliche Projektgruppen /-themen an der der Professur Infrastrukturwirtschaft und -management gelten die folgenden Regelungen hinsichtlich Ablauf etc.:

- **1. Informationsveranstaltung** (Projektvorstellung) am Mittwoch, 16.10.2019, um 13:30 Uhr im Raum 106
- **Projektaufakt** am Mittwoch, 23.10.2019. um 13:30 Uhr im Raum 106
- Wöchentliches bzw. zweiwöchentliches Treffen der Studierenden unter Einbezug der betreuenden Mitarbeiter/innen der Professur IWM (Termine für diese Treffen werden gemeinsam abgestimmt, z.B. mittwochs, 13.30 bis 16.45 Uhr)
- Gruppengröße von 3 bis 4, in Ausnahmefällen maximal 5 Studierenden
- Gruppen werden jeweils durch eine/n wiss. Mitarbeiter/in (und bei einzelnen Terminen ergänzend durch Prof. Dr. Thorsten Beckers) betreut
- Während der Projektbearbeitung (insbesondere im Zuge der Konsultationen und Zwischenpräsentationen) wird die Aufgabenstellung sukzessive präzisiert
- Die erzielten Ergebnisse sind nicht das einzige Bewertungskriterium, sondern ebenso der Prozess, mit dem diese abgeleitet werden

Leistungsnachweis

Projektarbeit, Endbericht und Präsentation:

- Prozess und Mitarbeit, Zwischenpräsentationen: 30 %
- Endpräsentation: 30 %
- Schriftliche Ausarbeitung / Abschlussbericht: 40 %

Wahlpflichtmodule

118120301 Bauphysikalisches Kolloquium

C. Völker

Veranst. SWS: 2

Seminar

Di, wöch., 13:30 - 15:00, Coudraystraße 11 A - Seminarraum 115.1, 22.10.2019 - 28.01.2020

Beschreibung

Es werden aktuelle Themen aus der Forschung und Praxis behandelt. Die Schwerpunkte liegen dabei auf den Gebieten Wärme, Feuchte und Akustik sowie Gebäudetechnik.

Ziel ist ein vertieftes Problembewusstsein für die vernetzten Zusammenhänge zwischen den Gebieten Wärme- und Feuchtetransport, Akustik und Gebäudetechnik. Die Teilnehmer sind in der Lage, Fragestellungen dieser Gebiete mit wissenschaftlicher Vorgehensweise zu bearbeiten.

Bemerkung

Für die Veranstaltung ist eine verbindliche Einschreibung erforderlich. Für die Einschreibung ist die Online-Anmeldefunktion des Bisonportals zu nutzen. Sollte dies nicht möglich sein, ist sich an das Sekretariat der Professur Bauphysik in der Coudraystraße 11A zu wenden.

Voraussetzungen

Erfolgreich abgeschlossene Veranstaltung "NGII - Bauphysik" (Fak.B) oder "Bauklimatik" (Fak.A)

119120301 Freies Fachseminar technischer Ausbau von Gebäuden

H. Bartscherer

Veranst. SWS: 4

Seminar

Mo, wöch., 13:30 - 16:45, Coudraystraße 11 A - Seminarraum 115.1, 21.10.2019 - 03.02.2020

Beschreibung

Entwicklung, Teildimensionierung und Darstellung sowie energetischer Bewertung auf Grundlage eines bereits angefertigten architektonischen Entwurfs bzw. einer Projektarbeit (Vorplanungsebene). Die Erarbeitung kann zudem als Ergänzung einer laufenden Entwurfsarbeit in Zusammenarbeit mit einem Entwurfslehrstuhl erfolgen. Ebenso kann eine vom Lehrstuhl Gebäudetechnik vorgegebene komplexere Aufgabenstellung als Erarbeitungsgrundlage dienen.

Bemerkung

Freies Fachseminar auf Entwurfs- und Projektbasis, Aufgabenstellung

Voraussetzungen

Erfolgreicher Abschluss in Gebäudetechnik und Bauphysik/Bauklimatik oder Teilnahme im laufenden Semester

Leistungsnachweis

Beleg / Note

119220202 Öffentliches Bauen

K. Schmitz-Gielsdorf

Veranst. SWS: 2

Seminar

Fr, wöch., 09:15 - 10:45, Geschwister-Scholl-Str.8A - Seminarraum 002, 18.10.2019 - 31.01.2020

Beschreibung

Die öffentliche Hand (Bund, Länder und Kommunen) ist bei einer Vielzahl von Planungs- und Bauaufgaben der Auftraggeber. So z.B. bei Schulen und Kindergärten, Sporthallen und Schwimmbädern, Museen und Denkmälern, Feuerwehrgebäuden, Wohnheimen, Zoogebäuden, Rathäusern oder Theaterbauten und nicht zuletzt auch bei Flächennutzungsplänen, Bebauungsplänen, städtebaulichen Konzepten oder Wettbewerben.

Was sind die Besonderheiten beim öffentlichen Bauen, wie erfolgt die Projektentwicklung und das Projektmanagement, wie ist die Aufgabenteilung zwischen Bauverwaltung und Planern, welche rechtlichen Rahmenbedingungen sind zu beachten. Welche weichen Faktoren, welche psychologischen Besonderheiten spielen eine Rolle? Wie lässt sich Architekturqualität und Baukultur generieren? Anhand von konkreten Projekten aus einer Großstadt in Sachsen wie Leipzig und einer Kleinstadt in Thüringen wie Gotha sollen diese Themen aufgerufen und vermittelt werden.

Bemerkung

Beschreibung bitte an der Professur bei Herrn Schmitz-Gielsdorf erfragen.

119220204 Baumusik

B. Nentwig, K. Schmitz-Gielsdorf

Veranst. SWS: 2

Seminar

Do, wöch., 17:00 - 21:00, Geschwister-Scholl-Str.8A - Seminarraum 105, 17.10.2019 - 30.01.2020
 Do, Einzel, 16:00 - 21:00, Geschwister-Scholl-Str.8A - Besprechungsraum 102, 05.12.2019 - 05.12.2019
 Do, Einzel, 16:00 - 17:00, Geschwister-Scholl-Str.8A - Seminarraum 105, 05.12.2019 - 05.12.2019
 Do, Einzel, 16:00 - 21:00, Geschwister-Scholl-Str.8A - Besprechungsraum 102, 09.01.2020 - 09.01.2020
 Do, Einzel, 16:00 - 21:00, Geschwister-Scholl-Str.8A - Besprechungsraum 102, 23.01.2020 - 23.01.2020
 Do, Einzel, 16:00 - 17:00, Geschwister-Scholl-Str.8A - Seminarraum 105, 23.01.2020 - 23.01.2020

Beschreibung

Auf das Thema Projektentwicklung, Planen und Bauen soll im Rahmen einer Vortragsreihe aus verschiedenen Blickwinkeln der beteiligten Akteure geschaut werden. Zum Beispiel aus Sicht eines Architekten, eines Investors, eines Bankers, eines Soziologen, eines Nutzers, eines Projektsteuerers, eines Politikers, etc. Die Veranstaltung ist eine Mischung aus Vortrag und Konzert. Jeder Abend beginnt mit einem musikalischen Opening. Dann kommt der Erste Teil des Vortrags, dann gibt es wieder einen musikalischen Zwischenteil, der dem Vortragsredner auch Gelegenheit zur Erfrischung und Erholung gibt. Dann kommt der zweite Teil des Vortrags und eine anschließende Diskussion und ein Interview des Vortragenden und zum Schluss noch ein kleines Abschlusskonzert, ggf. begleitet von einem kleinen Imbiss. Aufgabe im Seminar ist die Vorbereitung und Dokumentation der Veranstaltung.

1520020 Denkmalpflege und Heritage Management

H. Meier, I. Engelmann, G. Spiegel

Veranst. SWS: 2

Vorlesung

Di, wöch., 17:00 - 18:30, Steubenstraße 6, Haus F - Hörsaal K20, 15.10.2019 - 28.01.2020

Di, Einzel, 13:30 - 15:00, Steubenstraße 6, Haus F - Hörsaal K20, 18.02.2020 - 18.02.2020

Beschreibung

Die Vorlesung vermittelt eine architekturenspezifische Einführung in die Aufgaben, Geschichte, Theorie und Methoden der Denkmalpflege. Ein Schwerpunkt bilden aktuelle Fragen, Debatten und Ansätze, wobei auch internationale Aspekte Beachtung finden. Diskutiert werden u.a. folgende Themen: Gegenstand, Aufgaben und Institutionen der Denkmalpflege; Denkmalpflege als Spezifikum der Moderne; Denkmalbegriffe; Denkmalwerte; der Architekt/ die Architektin am Denkmal; denkmalpflegerische Praxis von der Befundanalyse und -dokumentation über Konservierung und Reparatur bis zu Umnutzung und Ergänzungsbauten; städtebauliche Denkmalpflege; inter- und transnationale sowie interkulturelle Aspekte der Denkmalpflege.

Leistungsnachweis

schriftliche Prüfung

1744242 Nachhaltiges Bauen I

J. Ruth, K. Elert

Veranst. SWS: 2

Vorlesung

Di, wöch., 15:15 - 16:45, Marienstraße 13 C - Hörsaal A, 15.10.2019 - 28.01.2020

Di, Einzel, 13:30 - 15:00, vorgezogen von 15:15 Uhr, 22.10.2019 - 22.10.2019

Do, Einzel, 09:00 - 10:00, Marienstraße 13 C - Hörsaal D, 20.02.2020 - 20.02.2020

Beschreibung

Die interdisziplinäre Vorlesungsreihe "Nachhaltiges Bauen" richtet sich an Masterstudenten aus den Fakultäten Architektur und Bauingenieurwesen, die sich in kompakter Form mit Nachhaltigkeitszertifikaten und den daraus resultierenden ökologischen, ökonomischen und soziokulturellen Anforderungen an Gebäude auseinandersetzen wollen. Die Vorlesungen orientieren sich am Curriculum der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen und vermitteln, verteilt über 2 Semester, das notwendige Grundlagenwissen aus den Bereichen Architektur, Bauphysik, Gebäudetechnik, Betriebswirtschaft und Baumanagement. Am Ende des Semesters findet eine Klausur statt. Außerdem kann die Prüfung zum „registered professional“ als Vorstufe zum DGNB-Auditor am Ende jedes Sommersemesters abgelegt werden. Die regelmäßige Teilnahme und eigenständiges Vertiefen von Inhalten wird erwartet.

Bemerkung

Bitte beachten Sie auch die aktuellen Hinweise auf der Universitätspinnwand.

Voraussetzungen

Zulassung zum Masterstudium

1754260 Nachhaltiges Bauen
J. Ruth, A. Willmann

Prüfung

Fr, Einzel, 09:00 - 10:00, Geschwister-Scholl-Str.8A - Seminarraum 002, 21.02.2020 - 21.02.2020

Voraussetzungen

Zulassung zum Masterstudium

2205006 Computerorientierte Berechnungsverfahren im Stahlbau
M. Kraus, S. Mämpel

Veranst. SWS: 4

Integrierte Vorlesung

Mo, wöch., 17:00 - 18:30, Marienstraße 7 B - Seminarraum 106, ab 28.10.2019

Mo, wöch., 17:00 - 18:30, Marienstraße 7 B - Projektraum 301, Poolübung nach Ansage, ab 28.10.2019

Di, wöch., 17:00 - 18:30, Marienstraße 7 B - Seminarraum 106, ab 29.10.2019

Di, wöch., 17:00 - 18:30, Coudraystraße 13 D - Pool Fak. B 009, ab 29.10.2019

Beschreibung**Leistungsnachweis**

Klausur

2302007 Bauphysikalische Gebäudeplanung I
C. Völker, J. Arnold, A. Vogel

Veranst. SWS: 4

Integrierte Vorlesung

Do, wöch., 13:30 - 16:45, Coudraystraße 11 A - Seminarraum 214

Beschreibung

Grundlagen Akustik, Bauakustik, Raumakustik, Technischer Schallschutz, Messung und Berechnung akustischer Parameter und Kenngrößen

Voraussetzungen

Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme: Physik/Bauphysik

Leistungsnachweis

1 Klausur, 120 min / WiSe + SoSe

2901020 Bauplanungs- /Bauordnungsrecht

H. Bargstädt, B. Bode

Veranst. SWS: 2

Vorlesung

Mi, wöch., 09:15 - 10:45, Coudraystraße 13 B - Hörsaal 3

Beschreibung

Die Vorlesung "Bauplanungs- und Bauordnungsrecht" vermittelt - anhand von Fällen aus der täglichen Praxis - Architekten und Bauingenieuren das gesamte Rüstzeug im Bauplanungs- und Bauordnungsrecht, also z. B. Aufstellung eines Bebauungsplanes, die bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen für die Genehmigung eines Bauantrages und dessen Durchsetzung, die bauordnungsrechtlichen Probleme wie Erschließung, Abstandsflächen und Verfahrensfragen zum Bauantrag, zum Vorbescheid u. a. m.

Leistungsnachweis

Klausur (1h)

2901027 Bauleitung im Bestand

H. Bargstädt, S. Seiß, B. Bode

Veranst. SWS: 2

Integrierte Vorlesung

Do, Einzel, 14:00 - 16:00, Marienstraße 13 C - Hörsaal C, Abschlussprüfung von 14:00 - 15:00 Uhr, 05.03.2020 - 05.03.2020
Mi, wöch., 11:00 - 12:30, Marienstraße 7 B - Seminarraum 205

2901028 Arbeitssicherheit

R. Steinmetzger, H. Bargstädt, S. Seiß, B. Bode

Veranst. SWS: 2

Integrierte Vorlesung

Do, Einzel, 13:00 - 14:00, Marienstraße 13 C - Hörsaal C, Abschlussprüfung, 20.02.2020 - 20.02.2020
Mo, wöch., 15:15 - 16:45, Marienstraße 7 B - Seminarraum 206

2902048 AEC Global teamwork project

H. Bargstädt, A. Toschka, B. Bode

Veranst. SWS: 8

Projekt

Beschreibung

The teamwork will be organized in two project phases:

1. Concept development with sketches, conceptual 3D Integrated BIM models, and back-of-the-envelope calculations. Exploring alternative solutions in VR, and learning to evaluate them using a decision matrix approach to determine which of the alternatives to recommend to the client for further development.

- Project development focused on further iterations to improve the chosen concept, detailing, multi-disciplinary modeling and performance evaluation, 3D, 4D, nD modeling, immersive VR building experience and troubleshooting, cost-benefit analysis, life cycle cost projections.

Bemerkung

Dear students,

we are glad to let you know that Bauhaus University will continue to offer an opportunity to students who are well prepared and highly motivated to participate as Life Cycle Financial Managers (LCFM), Architects and Civil Engineers in 2019/20 in the AEC Global Teamwork Project. The project is guided by Dr. Renate Fruchter from Stanford University.

The goals of the AEC project are to exercise:

- Multi-disciplinary, collaborative A/E/C/MEP/LCFM teamwork in the context of a building project.
- Apply discipline knowledge and acquired computer, coordination, and communication skills to design, model, plan, schedule, cost, and propose a university building
- Learn to manage the knowledge created by the team and document the evolution of your product, process, and ICT use.

Please have a look for further project details and past presentations on the [website of the PBL Lab](#). Attached you will find the time schedule from last year, what should support you to indicate the necessary time and travel effort for the project. Dr. Norayr Badasayan, as former coach of the project, and myself, will offer a mandatory seminar probably in December/January that will prepare you for the respective role in the project. The project will be credited as Studienarbeit/study project with 12 ECTS. "Auslandscredits" are fulfilled with the project.

Application Process:

1. Send your application documents that include

- CV
- One page statement of purpose (300-350 words) on why you should be considered for this year AEC Global Teamwork program

to adrian.toschka@uni-weimar.de until October 6th 2019 (cutoff period).

2. Virtual interviews of the selected candidates probably around mid of October 2019.

3. Selection of the successful candidates until December 2019.

The selected candidates have to bear the costs of traveling to Stanford (for the kick-off meeting and the final presentation). The information about possible support scholarships must be checked in the International Office.

Looking forward to your applications

2903002 Infrastrukturmanagement (2903021)

U. Arnold, T. Schmitz

Veranst. SWS: 6

Blockveranstaltung

Fr, Einzel, 09:15 - 16:45, Coudraystraße 11 C - Seminarraum/Hörsaal 001, 15.11.2019 - 15.11.2019
 Sa, Einzel, 09:15 - 16:45, Coudraystraße 11 C - Seminarraum/Hörsaal 001, 16.11.2019 - 16.11.2019
 Fr, Einzel, 09:15 - 16:45, Exkursion, 29.11.2019 - 29.11.2019
 Sa, Einzel, 09:15 - 16:45, Coudraystraße 11 C - Seminarraum/Hörsaal 001, 30.11.2019 - 30.11.2019
 Fr, Einzel, 09:15 - 16:45, Coudraystraße 11 C - Seminarraum/Hörsaal 001, 13.12.2019 - 13.12.2019
 Sa, Einzel, 09:15 - 16:45, Coudraystraße 11 C - Seminarraum/Hörsaal 001, 14.12.2019 - 14.12.2019
 Fr, Einzel, 09:15 - 16:45, Coudraystraße 11 C - Seminarraum/Hörsaal 001, 17.01.2020 - 17.01.2020
 Sa, Einzel, 09:15 - 16:45, Coudraystraße 11 C - Seminarraum/Hörsaal 001, 18.01.2020 - 18.01.2020

Fr, Einzel, 09:15 - 16:45, Coudraystraße 11 C - Seminarraum/Hörsaal 001, Ausweichtermin, 24.01.2020 - 24.01.2020
 Sa, Einzel, 09:15 - 16:45, Coudraystraße 11 C - Seminarraum/Hörsaal 001, Ausweichtermin, 25.01.2020 - 25.01.2020
 Fr, Einzel, 09:15 - 16:45, Coudraystraße 11 C - Seminarraum/Hörsaal 001, 31.01.2020 - 31.01.2020
 Sa, Einzel, 09:15 - 16:45, Coudraystraße 11 C - Seminarraum/Hörsaal 001, 01.02.2020 - 01.02.2020
 Mi, Einzel, 13:00 - 15:00, Coudraystraße 13 B - Hörsaal 3, Modulprüfung, 26.02.2020 - 26.02.2020

Beschreibung

Die Studierenden besitzen die Kompetenz zur Verknüpfung von Wissen zur technischen Infrastruktur, des Managements und der Wirtschaftswissenschaften. Sie verstehen die Wechselwirkungen zwischen urbaner Infrastruktur und übergeordneten Marktmechanismen und Trends wie Bevölkerungswachstum, Strukturwandel oder sog. globalen Megatrends. Es sind darüber hinaus Kompetenzen zum Stadtmanagement Inhalt der Vorlesung.

Die wesentlichen Schwerpunkte sind:

- Einblick in internationale, aktuelle und historische Zusammenhänge in der Stadtwirtschaft bezüglich der Wasserversorgung, Wasserentsorgung, städtischen Abfallwirtschaft, Energieversorgung, Verkehrsmanagement, Logistik und Kommunikation.
- Einführung in die europäische Gesetzgebung und Standards sowie deren institutionelle Umsetzung in den einzelnen Staaten.
- Auseinandersetzung mit privatem Engagement, Stufen der Privatisierung, Organisationsmodellen und Vertragswerken.
- Vermittlung von Methoden des Projektmanagements sowie zur Finanzierung der Kosten bzw. der Gebührenkalkulation

Vertiefung der Lehrinhalte durch "Case studies" und Übungen.

Bemerkung

5 Ganztägige Blöcke - Beginn 09:15 Uhr
 im Hörsaal 001 in der Coudraystraße 11C
 jeweils Freitag und Samstag

Schreiben Sie sich bitte bis zum **30.10.2019** online zur Lehrveranstaltung **ein**.

Leistungsnachweis

Schriftliche Klausur oder mündliche Prüfung

2906009 Experimentelle Geotechnik/ Gründungsschäden und Sanierung

D. Rütz

Veranst. SWS: 4

Integrierte Vorlesung

Do, Einzel, 09:00 - 12:00, Coudraystraße 11 C - Seminarraum (geologische Sammlung) 202, Abschlussprüfung, 13.02.2020 - 13.02.2020

Mo, wöch., 09:15 - 12:30, Coudraystraße 11 C - Seminarraum (geologische Sammlung) 202

Beschreibung

Baugrunderkundung: topografische, geologische und hydrologische Karten und Unterlagen, Baugrundaufschlüsse und Feldversuche, Schichtenverzeichnisse, Darstellung Bohrprofile, Laborversuche zu: Bodenklassifizierung, Zustandsformen, Wasserdurchlässigkeit, Festigkeit, Verformungen; Baugrundbewertung und -eignung: Tragfähigkeit, nichtlineares Spannungs-Verformungs-verhalten, Verdichtbarkeit, Frost, Quellen und Schwinden; Baugrundgutachten, Gründungsberatung; Gründungsschäden - Erkennen, Vermeiden, Sanieren

Vertiefung der Grundlagen anhand ausgewählter Beispiele von Gründungsschäden, Schadensformen, typische Schadensbilder, Schadensursachen, Schadensvermeidung, Erkundung, Beweissicherung, Bewertung von Schäden, Sanierungs- und Ertüchtigungsmaßnahmen.

Bemerkung

Prüfungsvorleistungen: Feld- und Laborpraktikum, Beleg

Voraussetzungen

Bodenmechanik

Leistungsnachweis

Klausur

2909002 Raumordnung und Planfeststellung

A. Schriewer, J. Uhlmann

Veranst. SWS: 1.5

Integrierte Vorlesung

Fr, Einzel, 09:15 - 18:00, Coudraystraße 11 C - Seminarraum/Hörsaal 001, 20.12.2019 - 20.12.2019

Fr, Einzel, 09:15 - 18:00, Coudraystraße 11 C - Seminarraum/Hörsaal 001, 10.01.2020 - 10.01.2020

Fr, Einzel, 09:15 - 18:00, Coudraystraße 11 C - Seminarraum/Hörsaal 001, 07.02.2020 - 07.02.2020

Beschreibung

Standort- und Trassensuchen für Infrastrukturprojekte sind komplexe Planungsaufgaben innerhalb derer technische und raumplanerische Belange in Einklang zu bringen sind. Die Vorlesung vermittelt die hierzu erforderlichen Grundlagen und gliedert sich in die folgenden Themenkomplexe: - Bedeutung der Raumordnung für den Prozess der Standortplanung - Grundlagen der Standorttheorie - Pläne und Verfahren der Raumordnung - Anforderungen des Umweltrechts an die Standortplanung - Information über das Planungsumfeld als Grundlage für raumplanerisches Handeln - Grundlagen der Bewertung und der Entscheidungsfindung - Technikfolgeabschätzung: Bürgerbeteiligung und Mediation

engl. Beschreibung/ Kurzkomentar

Spatial planning

Bemerkung

Die Lehrveranstaltung Raumordnung und Planfeststellung ist ein Teilmodul des Moduls Recht und Verträge.

Voraussetzungen

Bachelor- bzw. Grundfachstudium

Leistungsnachweis

60 Minuten schriftliche Prüfung ohne Unterlagen

2909006 Projekt Verkehrswesen - Interdisziplinäres Projekt städtischer Infrastruktursysteme/ Urban Infrastructure Project

U. Plank-Wiedenbeck, R. Harder, J. Uhlmann

Veranst. SWS: 4

Projekt

Mi, unger. Wo, 13:30 - 15:00, ab 16.10.2019

Beschreibung

Das Projekt besteht aus einem semesterbegleitenden Seminar (14tägig im Raum 305, Marienstr. 13) und einem internationalen Workshop. Im Seminar werden Lehrende und Studierende zu stadtplanerischen und infrastrukturellen Themen referieren; den Abschluss bildet ein Zwischenbericht (Seminarbericht). Anknüpfend an das Seminar findet der deutsch-russische Workshop "Urban Infrastructure" in Kooperation mit der MGSU Moskau statt. In interdisziplinären Teams werden sich die Studierenden der beiden Universitäten mit aktuellen Fragestellungen zu

städtischen Infrastruktursystemen auseinandersetzen und deren Ergebnisse präsentieren. Das Projekt schließt mit einem Abschlussbericht und der Anfertigung eines Posters ab.

Weitere Informationen:

<https://www.uni-weimar.de/en/civil-engineering/chairs/transport-system-planning/teaching/modules/master/interdisciplinary-project-urban-infrastructure-systems/>

Bemerkung

Der deutsch-russische Workshop "Urban Infrastructure" findet in diesem Semester im Febr/März 2020 **in Weimar** statt.

Die Projekt-Teilnehmeranzahl ist auf fünf Studierende (BUW) begrenzt.

Die Auswahl der Bewerber erfolgt anhand eines stud. Motivationsschreibens.

Interessierte sind herzlich willkommen.

Eine Informationsveranstaltung findet am 16.10.19 um 13:30 Uhr im Raum 305 in der Marienstr. 13C (DG) statt.

Leistungsnachweis

Präsentationen im Seminar und Seminarbericht, Abschlusspräsentation des Workshops und Abschlussbericht sowie Postergestaltung

2909016 Verkehrsplanung: Teil Mobilitätsmanagement

U. Plank-Wiedenbeck, M. Fedior, J. Uhlmann

Veranst. SWS: 2

Integrierte Vorlesung

Di, wöch., 09:15 - 10:45, Coudraystraße 11 C - Seminarraum/Hörsaal 001, 22.10.2019 - 04.02.2020

Beschreibung

Die Veranstaltung Mobilitätsmanagement befasst sich mit den Grundlagen der Mobilität, den Einstellungen und dem Mobilitätsverhalten unterschiedlicher Akteure, möglichen Zielgruppen von Mobilitätsmanagement, Erhebungsformen zur Datenerfassung, Maßnahmen und Maßnahmenbündeln des Mobilitätsmanagements sowie Methoden zur Entwicklung von Mobilitätsdiensten/-services.

engl. Beschreibung/ Kurzkomentar

The sub module "Mobility management" deals with the basics of mobility, mobility behaviour and perspectives of different user groups, target groups of mobility management, survey methods for data acquisition, measures and package of measures for mobility management as well as methods developing mobility services.

Bemerkung

Modul VERKEHRSPLANUNG besteht aus den Teilmodulen METHODEN DER VERKEHRSPLANUNG und MOBILITÄTSMANAGEMENT

Prüfungsvoraussetzung/ prerequisite for exam

Voraussetzungen

Die Einschreibung für den Beleg ist ausschließlich am Anfang des WiSe möglich!

Leistungsnachweis

Klausur (Teilfachprüfung) „Mobilitätsmanagement“

60min/deu/WHSoSe/(50%)

Zulassungsvoraussetzung: Beleg/WiSe/(50%)

[Anmeldung zur Prüfung über BISON bzw. bei dem Prüfungsamt der Fak. B]

2909017 Verkehrssicherheit: Teil Verkehrssicherheit I

U. Plank-Wiedenbeck, J. Uhlmann, J. Vogel

Veranst. SWS: 2

Integrierte Vorlesung

Fr, Einzel, R 305 M13, 25.10.2019 - 25.10.2019

Fr, Einzel, R 305 M13, 15.11.2019 - 15.11.2019

Fr, Einzel, R 305 M13, 17.01.2020 - 17.01.2020

Beschreibung

Wesentliche Schwerpunkte sind:

- Sicherheitsempfinden
- Verkehrskonflikte
- Unfallhäufungen
- Unfallentwicklung
- Örtliche Unfalluntersuchung
- Unfallkenngrößen
- Bewertung von Straßenentwürfen

Übungen zu den Schwerpunkten:

- Arbeiten mit Unfallstatistiken
- Typisieren von Unfällen
- Auswerten von Unfalltypen-Steckkarten
- Aufstellen von Unfalldiagrammen
- Maßnahmenfindung
- Bewertung von Entwürfen

engl. Beschreibung/ Kurzkomentar

Main focus:

- Perception of safety
- traffic conflict
- accident frequency
- accident development
- local accident investigation
- accident indicators
- evaluation of road design plans

Exercises:

- Working with accident statistics
- standardise accidents
- evaluate accident type maps
- deploy accident type diagrams
- measure development
- evaluation of road design plans
- safety analysis

The module is realised in cooperation with the TU Dresden.

Bemerkung

In Kooperation mit der TU Dresden.

Modul VERKEHRSSICHERHEIT besteht aus den Teilmodulen VERKEHRSSICHERHEIT I und VERKEHRSSICHERHEIT II

Voraussetzungen

Empfohlen | Recommended: Vorkenntnisse in der Verkehrsplanung und ggf. Straßenplanung | prior knowledge in transportation planning and road design

Leistungsnachweis

Klausur (Teilfachprüfung) „Verkehrssicherheit I“ /60min/deu/WiSe+WHSOSe/(100%) (Prüfungsvoraussetzung / Bestehen der Übungen)

2909018 Advanced Transportation Planning and Public Transport: Teil Advanced Transportation Planning and Socio-Economic Assessment

U. Plank-Wiedenbeck, J. Vogel, J. Uhlmann

Veranst. SWS: 2

Integrierte Vorlesung

Do, unger. Wo, 13:30 - 16:45, Raum 305 M13, 07.11.2019 - 06.02.2020

Beschreibung

Kapitalwert, Annuität, Diskontsatz, Nutzen etc. als mikro-ökonomische Grundlagen für Bewertungsrechnungen. Vorstellung von Zielsystemen, Indikatoren und Wertsyntheseverfahren (Nutzen-Kosten-Analyse (NKA), Nutzwertanalyse (NWA), etc.) als Komponenten von Bewertungsverfahren. Aufbereitung von Umlegungsergebnissen der Verkehrsmodelle als Input für Bewertungsverfahren (Ganglinien etc.). Berechnung von Indikatoren und Herleitung von Monetarisierungsansätzen. Deutscher Bundesverkehrswegeplan 2030 (BVWP) und europäisches Bewertungsverfahren für Fußgänger- und Radverkehr mit vorbereiteten Praxisbeispielen

Bemerkung

Modul ADVANCED TRANSPORTATION PLANNING AND PUBLIC TRANSPORT besteht aus den Teilmodulen ADVANCED TRANSPORTATION PLANNING AND SOCIO-ECONOMIC ASSESSMENT und PUBLIC TRANSPORTATION MANAGEMENT.

Teil des non-degree Programms SUSTAINABLE TRANSPORTATION PLANNING

Voraussetzungen

B.Sc., International students: individual assessment

Empfohlen: Vorkenntnisse in der Verkehrsplanung

Leistungsnachweis

Klausur (Teilfachprüfung) „Public Transportation and Management“,

60 min/eng/WiSe + SoSe/SuSe

2909020 Macroscopic Transport Modelling

U. Plank-Wiedenbeck, J. Uhlmann, C. Winkler

Veranst. SWS: 4

Integrierte Vorlesung

Di, wöch., 11:00 - 15:00, Marienstraße 7 B - Projektraum 302, 22.10.2019 - 04.02.2020

Di, wöch., 11:00 - 15:00, 05.11.2019 - 04.02.2020

Do, wöch., 13:30 - 16:45, Marienstraße 7 B - Projektraum 302, 07.11.2019 - 06.02.2020

Fr, Einzel, 13:00 - 15:00, Marienstraße 13 C - Hörsaal C, Modulprüfung, 28.02.2020 - 28.02.2020

Beschreibung

Teil A: Grundlagen

Planerische Rahmenbedingungen, Raumstrukturdaten und Netzwerke, Methodik und Verfahren, Empirische Verkehrsdaten für Verkehrsmodellentwicklungen, Verkehrserzeugung, Verkehrsverteilung, Verkehrsmittelwahl, Verkehrsumlegung, Stärken und Schwächen unterschiedlicher Modellansätze, Kalibrierung und Validierung, Prognosen- und Szenarioentwicklung

Teil B: Modellierung

Praktische Umsetzung und Anwendung, Modellierung eines Verkehrsnetzes und der Verkehrsnachfrage mit PTV VISUM, Praktische Anwendung der Theorie und kritische Betrachtung von Modellergebnissen, Präsentation der Studierenden in Gruppen

engl. Beschreibung/ Kurzkomentar

Part A: Principles

Transport planning framework, Methodology and procedures, Land-Use Data and networks, Empirical Travel Data for model developments, Trip generation, Trip distribution, Mode choice, Traffic assignment, Methods and algorithms, Strengths and weaknesses of different model approaches, Calibration and validation, Forecasting and scenario calculations

Part B: Model Development

Practical implementation and application, Modelling transport network and travel demand using PTV VISUM, Application of learned methodological approach(es) and critical reflection of the model outputs, Student presentation (group work)

Bemerkung

Beleg; Prüfungsvoraussetzung: Belegabgabe

Voraussetzungen

Teilnehmeranzahl auf 15 begrenzt. Bestätigung der Professur Verkehrssystemplanung notwendig

Bewerbung bis 09.10.2019 per Mail an vsp@bauing.uni-weimar.de. Bitte kurz den fachlichen Hintergrund und die Motivation für die Kursteilnahme schildern.

Empfohlen: Vorkenntnisse in der Modellierung/ Simulation u./o. Verkehrsplanung und-technik

Leistungsnachweis

Teil A:

Klausur (120 Min), Englisch, 50%

Teil B:

Beleg und Präsentation, Englisch, 50%

Die Belegabgabe ist Voraussetzung für die Klausurteilnahme

J. Uhlmann, M. Rünker, U. Plank-Wiedenbeck, P. Schmidt Verant. SWS: 4

Vorlesung

Mo, wöch., 19:00 - 20:30, Coudraystraße 11 C - Seminarraum/Hörsaal 001, 07.10.2019 - 03.02.2020

Mo, Einzel, 19:00 - 20:30, Marienstraße 13 C - Hörsaal A, 21.10.2019 - 21.10.2019

Mo, Einzel, 19:00 - 20:30, Marienstraße 13 C - Hörsaal A, 25.11.2019 - 25.11.2019

Mo, Einzel, 19:00 - 20:30, Marienstraße 13 C - Hörsaal A, 06.01.2020 - 06.01.2020

Beschreibung

Teil A: Wie können wir nachhaltige Mobilität gestalten und unsere Städte lebenswerter machen? Diese Antwort wird durch Präsentationen von internationalen Best-Practice Lösungen beantwortet. Gastdozenten stellen Planungsprozesse aus dem internationalen Bereich mit Schwerpunkt Urbane Räume vor. In einem Begleitseminar werden die Themen und ihre Übertragbarkeit diskutiert.

Teil B: Exkursion in eine Europäische Stadt (z.B. Fahrradstadt Kopenhagen, Hafen City Hamburg, DLR Berlin u.a.). Informationen werden noch bekanntgegeben.

Die Kosten für die Exkursion müssen von den Teilnehmern

Die Kosten für die Exkursion werden möglichst gering gehalten und müssen vom Teilnehmenden gezahlt werden.

Bemerkung

Ringvorlesung in Kooperation mit der Fachhochschule Erfurt, Institut Verkehr und Raum

Im Wechsel Gastvortrag und Begleitseminar.

Auf Grund der Exkursion können max. 25 Personen teilnehmen.

Informationsveranstaltung am 14.10.19 um 19:00

Exkursion 03.11.-06.11. nach Wien. Kostenbeitrag 90€. Die Exkursionsteilnahme ist verpflichtend.

Voraussetzungen

Teilnehmeranzahl auf 25 begrenzt. Bewerbung per Mail an vsp@bauing.uni-weimar.de bis 16.10.19 23:55 (maximal eine Seite A4)

Leistungsnachweis

Digitales Poster und Pitch mit mündlicher Prüfung „International Case Studies“ / (100%) / WiSe

2909022 Mobility as a Service

U. Plank-Wiedenbeck, M. Fedior, J. Uhlmann Verant. SWS: 8

Projekt

Mo, wöch., 09:15 - 10:45, Marienstraße 7 B - Student Design Studio – SDS 303, ab 21.10.2019

Beschreibung

Es werden aktuelle Fragestellungen aus dem Mobilitätsmanagement mit speziellem Fokus auf der Anwendung neuartiger Mobilitätsformen und -dienstleistungen behandelt. Für Beispielfälle, die aus der Realität abgeleitet sind, werden innovative und umweltfreundliche Lösungen erarbeitet. Das Projekt wird in Gruppenarbeit mit Studierenden aus unterschiedlichen Fachbereichen bearbeitet.

Weitere Informationen:

<https://www.uni-weimar.de/en/civil-engineering/chairs/transport-system-planning/teaching/modules/master/project-mobility-as-a-service/>

Bemerkung

Die Teilnehmerzahl ist auf 25 begrenzt.

Anfang des Semesters wird eine Informationsveranstaltung zum Projekt angeboten

- 16.10.2019, 13:30 Uhr
- Raum 305 (DG) Marienstr. 13C

Leistungsnachweis

2 Zwischenpräsentationen

1 Projektbericht mit finaler Präsentation und Poster

2909025 Verkehrsplanung: Teil Methoden der Verkehrsplanung

U. Plank-Wiedenbeck, N. Seiler, J. Uhlmann

Veranst. SWS: 2

Integrierte Vorlesung

Di, wöch., 15:15 - 16:45, Coudraystraße 13 A - Hörsaal 2, 15.10.2019 - 04.02.2020

Beschreibung

Die Veranstaltung Methoden der Verkehrsplanung gibt einen Überblick über das Aufgabengebiet der Verkehrsplanung, wobei die umweltgerechte, nachhaltige Gestaltung im Fokus steht. Dazu werden die grundlegenden Begrifflichkeiten, Mobilitätskenngrößen und verkehrsplanerischen Fragestellungen mit einem Schwerpunkt auf die methodische Vorgehensweise betrachtet. Mobilität als Zusammenhang zwischen Aktivitäten und Ortsveränderungen wird als Schnittstelle zwischen Stadt- und Verkehrsentwicklung thematisiert. Vorgestellt werden u.a. Instrumente der integrierten Verkehrsplanung (z. B. intermodale Konzepte, Parkraumbewirtschaftung etc.), Plangrundlagen (Nahverkehrspläne/ Radverkehrskonzepte etc.) und verkehrliche Erhebungsmethoden. Der Praxisbezug wird u.a. durch die Behandlung von Verkehrsentwicklungsplänen und Beispielen geplanter bzw. umgesetzter Vorhaben hergestellt.

engl. Beschreibung/ Kurzkomentar

The sub module "Methods of transportation planning" gives a summary of the topics in the fields of the transport planning with the focus on environmental-friendly and sustainable design. Basic terminology, mobility parameters and traffic problems with the priority on methodical approaches are viewed. Mobility as a relation between activity and changes of place will be addressed as the cut-surface between urban and transport development. Presentation of instruments of integrated transport planning (e.g. intermodular concepts, parking management, etc.), fundamental plans (local transportation plan / bicycle traffic concept, etc.) and traffic survey methods. Practical orientation is shown by traffic development plans and examples of planned and realised projects.

Bemerkung

Die Einschreibung für den Beleg ist ausschließlich am Anfang des WiSe möglich! / The registration for the project work is only possible in the beginning of the winter term!

Leistungsnachweis

Klausur (Teilfachprüfung) „Methoden der Verkehrsplanung“ 60min/deu/WiSe/WHSoSe/(85%)

Zulassungsvoraussetzung: Beleg WiSe/(15%)

[Anmeldung zur Prüfung über BISON bzw. bei dem Prüfungsamt der Fak. B]

2909028 bauhaus.mobil

U. Plank-Wiedenbeck, P. Kohl, W. Mros, J. Uhlmann

Veranst. SWS: 4

Projekt

Mo, wöch., 17:00 - 18:30, Marienstraße 7 B - Seminarraum 105, 21.10.2019 - 27.01.2020

Do, Einzel, 17:00 - 18:30, R305 M13, 24.10.2019 - 24.10.2019

Beschreibung

»Wollen, erdenken, erschaffen wir gemeinsam die Mobilität der Zukunft!« Unter diesem Motto startete im Rahmen des Bauhaus.Semester 2018/2019 das studentische Lehrprojekt .

Kennst du den Fahrradanhänger, den du in der Fahrradwerkstatt an der Uni ausleihen kannst oder hast du bei „Weimar parkt um!“ im April in der Schützengasse bei Snacks und Getränken über nachhaltige Formen der Mobilität diskutiert? Dann hast du zwei prominente Projekte von bauhaus.mobil bereits kennengelernt.

Aus dem Bauhaus.Semester werden die Bauhaus.Module und damit geht bauhaus.mobil in die zweite Runde!

Du hast kreative Ideen, wie das Mobilitätsangebot rund um den Campus und das Stadtgebiet verbessert werden könnte, wie Klimaschutz und Nachhaltigkeit im Stadtverkehr umgesetzt werden können? Oder stehst du immer wieder vor Herausforderungen was deine Wege in Weimar angeht und du willst etwas verändern, weißt aber nicht genau wie? bauhaus.mobil ist deine Chance mit Mitstudierenden aus allen Fakultäten spannende Ansätze für eine verbesserte und nachhaltigere Mobilität in Weimar zu entwickeln und zu realisieren.

Wir starten mit einer kurzen Einführung zu Projekt- und Mobilitätsmanagement, um euch auf die darauffolgende Projektphase in Kleingruppen vorzubereiten und euch bei der Ideenkonzeption zu unterstützen. Und anschließend seid ihr gefragt, eure Ideen in die Tat umzusetzen!

Du bist technisch oder handwerklich, künstlerisch oder gestalterisch begabt, willst neben all den theoretischen Modulen auch etwas Praktisches erschaffen oder hast einfach nur Lust, deine Ideen endlich verwirklichen zu können? Dann bist du bei bauhaus.mobil genau richtig!

Bemerkung

Unser erstes Treffen findet am Montag, dem 21. Oktober von 17:00 bis 18:30 in der Marienstraße 7B, Raum 105 statt.

Dort werden wir euch eine Einführung in den Ablauf des Moduls geben und alle Fragen

(beispielsweise bezüglich der Vergabe und Anerkennung der LP) klären. Sollte es bereits vorab wichtige Fragen geben, könnt ihr uns per Mail kontaktieren:

wiebke.mros@uni-weimar.de philipp.oz.kohl@uni-weimar.de

Voraussetzungen

Interesse am Themenfeld nachhaltige Mobilität & Verkehr

Leistungsnachweis

Erarbeitung und idealerweise Umsetzung eines Konzeptes/einer Maßnahme zur Verbesserung der Mobilität an der Bauhaus-Universität Weimar bzw. der Stadt Weimar. Die Erarbeitung/Umsetzung soll dokumentiert werden und ist im Verlauf des Semesters in einer Zwischen- und Endpräsentation vorzustellen. Je nach angestrebter LP-Anzahl ist optional noch eine schriftliche Ausarbeitung zu dem bearbeiteten Themengebiet abzugeben.

2911002 Valuation Real Estate**H. Bargstädt, R. Batra, B. Bode**

Veranst. SWS: 2

Integrierte Vorlesung

Mo, Einzel, 17:00 - 20:15, Marienstraße 7 B - Seminarraum 206, Basics of real estate valuation, Introduction Case I, 21.10.2019 - 21.10.2019

Di, Einzel, 07:30 - 10:45, Marienstraße 7 B - Seminarraum 206, Basics of real estate valuation, Introduction Case I, 22.10.2019 - 22.10.2019

Di, Einzel, 09:15 - 10:45, Marienstraße 7 B - Seminarraum 206, Opening Exam 09:15 in Room 206, Marienstraße 7B, 19.11.2019 - 19.11.2019

Di, Einzel, Coaching/Review - ViCo with each group, 19.11.2019 - 19.11.2019

Mo, Einzel, 17:00 - 20:15, Marienstraße 7 B - Seminarraum 206, Presentation Case I, Lecture, Introduction/Brainstorming Case II, 25.11.2019 - 25.11.2019

Di, Einzel, 07:30 - 10:45, Marienstraße 7 B - Seminarraum 206, Presentation Case I, Lecture, Introduction/Brainstorming Case II, 26.11.2019 - 26.11.2019

Di, Einzel, Coaching/Review - ViCo with each group, 10.12.2019 - 10.12.2019

Mo, Einzel, 17:00 - 20:15, Marienstraße 7 B - Seminarraum 206, Presentation Case II, Wrap-up, 13.01.2020 - 13.01.2020

Di, Einzel, 07:30 - 10:45, Marienstraße 7 B - Seminarraum 206, Presentation Case II, Wrap-up, 14.01.2020 - 14.01.2020

Beschreibung

The value of real estate is more than just a monetary dimension of assets. In fact, the valuation of real estate helps to take sustainable business decisions and to increase the value of real estate portfolios. Therefore, the students will not only get to know the basic methods of real estate valuation according to national and international standards, they will also develop, how to transfer that knowledge into possible actions of real estate management.

The students:

- learn basic concepts and methods of Real Estate Valuation,
- become acquainted with important German and international valuation methods and the difference between them,
- deepen valuation knowledge through further intense self-studying,
- develop their own valuation tools supported by calculation programs such as Microsoft Excel
- fundamentally understand and derive superordinate conclusions for real estate management,
- process real life cases and develop recommendations,
- learn how to approach and solve complex cases in interdisciplinary groups,
- practice working under time pressure and according to defined milestones and deadlines
- practice effective team communication, cooperation and coordination,

Leistungsnachweis

Opening exam on 19.11.2019 in Room 206, Marienstraße 7B (1 h)

Case preparation and presentations

2911012 Introduction to Tax Issues in Built Environments**H. Bargstädt, R. Batra, B. Bode**

Veranst. SWS: 2

Seminar

Mo, Einzel, 15:15 - 18:30, Marienstraße 7 B - Seminarraum 101, 04.11.2019 - 04.11.2019

Di, Einzel, 09:15 - 12:30, Marienstraße 7 B - Seminarraum 206, 05.11.2019 - 05.11.2019

Di, Einzel, 11:00 - 12:30, Marienstraße 7 B - Seminarraum 206, Virtual lecture, 19.11.2019 - 19.11.2019

Di, Einzel, 11:00 - 12:30, Marienstraße 7 B - Seminarraum 206, Virtual lecture, 26.11.2019 - 26.11.2019

Mo, Einzel, 15:15 - 18:30, Marienstraße 7 B - Seminarraum 101, 09.12.2019 - 09.12.2019

Di, Einzel, 09:15 - 12:30, Marienstraße 7 B - Seminarraum 206, 10.12.2019 - 10.12.2019

Beschreibung

Anhand eines systematischen Grundverständnisses des (internationalen) Steuerrechts werden die Studierenden in die Lage versetzt, u.a. folgende Fragestellungen zu erkennen und eine Lösung herbeizuführen:

- Steuerlich haben Immobilien verschiedenartige, teils sehr komplexe Bezüge; Immobilien können ertrag- und umsatzsteuerlich, je nach Nutzungsart und Mieter in den einzelnen Gebäudeteilen, unterschiedliche Sphären haben,
- Ausländische Immobilien, die aufgrund von Doppelbesteuerungsabkommen (DBA) hinsichtlich der Mieteinkünfte steuerfrei gestellt sind, können dennoch als sog. Zählobjekte einen inländischen gewerblichen Grundstückshandel auslösen,[AKD1]
- Der Schwerpunkt der Lehrveranstaltung liegt auf der Immobilienbesteuerung in der Praxis. Ergänzend werden Grundlagen des internationalen Steuerrechts mit DBA und Außensteuerrecht sowie des Investmentsteuerrechts angesprochen,

Grundzüge des deutschen bzw. internationalen Steuerrechts (Ertragssteuern und Verkehrssteuern; internationales Steuerrecht: Grundlagen DBA, Außensteuerrecht; Investmentsteuerrecht).

Das vermittelte Wissen und die erlernten Kompetenzen sind nicht nur für Immobilien- / Immobilien- / Facility-Manager wichtig oder allgemein Wirtschaftsinteressierte nützlich, sondern auch für Architekten, Bauingenieure, Stadtplaner, private Immobilienbesitzer und alle, die mit Entscheidungen in Bezug auf die gebaute Umwelt konfrontiert sind.

engl. Beschreibung/ Kurzkomentar

Based on a systematic basic understanding of (international) tax law the students will be enabled, among other items, to recognize the following fields of questions and come to solutions: • With regard to taxes real estate has various, in part very complex references; real estate can touch upon different domains of income tax and VAT tax treatment, depending on the kinds of use and tenants in the individual parts of the property, • Foreign-located real estate, which in regard to rental income can be exempted from taxation on the basis of Double Taxation Treaties (DTT), can still trigger domestic trade tax consequences in the context of a commercial property transaction as so-called countable objects. • The focus of the seminar is on real estate taxation in practice. In addition, basic elements of international tax law including DTT, foreign tax law; as well as investment tax will be touched upon.

Basics of German and international tax laws (income taxes and transfer taxes; international tax law: basis of DTT, foreign tax law, investment tax)

The knowledge conveyed and the competencies acquired are relevant not only for real estate- / real estate- / facility managers or generally those interested in business, but also for architects, civil engineers, urban planners, private real estate owners and generally all those who are confronted with decisions in regard to the built environment.

Bemerkung

Dozent(in)/Lecturers:

RA/StB Prof. Dr. Johann Knollmann/

RA Carina Koll (Pricewaterhouse-Coopers GmbH)

Max. 24 Teilnehmer, Online-Einschreibung vom 01.10. (8:00 Uhr) bis 18.10. (15:00 Uhr) über Moodle

Leistungsnachweis

1 Hausarbeit – wahlweise auf Englisch oder Deutsch

1 *Essay/term paper* – optionally in English or German

2912001 Betriebswirtschaft der Infrastruktur

A. Bendiek, S. Menges, B. Bode
Integrierte Vorlesung

Veranst. SWS: 3

Fr, Einzel, 13:30 - 18:30, Marienstraße 7 B - Seminarraum 206, 18.10.2019 - 18.10.2019
 Sa, Einzel, 08:30 - 15:00, Marienstraße 7 B - Seminarraum 206, 19.10.2019 - 19.10.2019
 Fr, Einzel, 13:30 - 18:30, Marienstraße 7 B - Seminarraum 206, 22.11.2019 - 22.11.2019
 Sa, Einzel, 08:30 - 15:00, Marienstraße 7 B - Seminarraum 206, 23.11.2019 - 23.11.2019
 Fr, Einzel, 13:30 - 18:30, Marienstraße 7 B - Seminarraum 206, 06.12.2019 - 06.12.2019
 Sa, Einzel, 08:30 - 15:00, Marienstraße 7 B - Seminarraum 206, 07.12.2019 - 07.12.2019

Beschreibung

Financial Modeling: Einführung, Betriebswirtschaftliche Finanzierungslehre, Anbieter von Finanzierungen / Finanzierungsquellen, Finanzierung von Projekten vs. Projektfinanzierung, Vertrags- / Finanzierungsmodelle, Financial Engineering / Finanzierungsinstrumente, Finanzierungsvertrag / Term Sheet, Projektfinanzierung vs. Forfaitierung. Überblick über Einsatzgebiete, Methoden wie Internal Income Rate, Discounted Cash-Flow, statische Verfahren etc., Kennzahlen und deren Bedeutung (Return on Equity, Debt Service Coverage Ratio etc.) sowie die Akzeptanz der verschiedenen Methoden. Im Rahmen des Seminars entwickeln die Studenten eigenständig ein Modell.

Toll Roads: Einführung in die Besonderheiten der Vergütungsalternativen bei Mautstraßenprojekten unter besonderer Berücksichtigung der Verteilung von Chancen und Risiken zwischen dem Privaten und der Öffentlichen Hand. Optimierung der Vergütungsstruktur in Kombination mit der Optimierung der Finanzierungsstruktur. Darstellung der Vorteile einer Refinanzierung der Fremdfinanzierung und eines Anteils-Verkaufes am Sekundärmarkt.

Case Study: Begriff der Wirtschaftlichkeit als mehrdimensionales Beurteilungskriterium wirtschaftlichen Handelns, Betrachtung von Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen anhand von Beispielen in unterschiedlichen Bereichen (z.B. PPP-Projekte im Hochbau (Mietmodell), Immobilieninvestitionen), Anwendungsmöglichkeiten, Praxisbezug Einführung, Methoden der Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen, Monetäre Bewertungsverfahren, , Case Studies

Projekt- und Beteiligungscontrolling: Grundsätze und Begriffe des Controllings für Projekte und Beteiligungen, Abgrenzung Beteiligungsmanagement. Einführung in die Theorie und Praxis der wertorientierten Unternehmensführung („Shareholder Value“). Phasenorientiertes Controlling für Akquisition, Betrieb / Performance und Desinvestment. Reporting nach IFRS, Performancemessung und –kennzahlen von Unternehmen, wertorientierte Zielvereinbarungen mit dem Personal. Ebenen des Controllings, operatives und strategisches (Projekt-)Controlling. Fallbeispiele für Projektentwicklungen und Betreibermodell basierte Infrastrukturprojekte.

Bemerkung

Aufgrund der begrenzten Teilnehmeranzahl ist eine vorherige Anmeldung zu der Veranstaltung empfehlenswert. Bitte senden Sie dafür eine Email an ansgar.bendiek@hochtief.de .

Die Plätze in der Veranstaltung werden nach zeitlichem Eingang der Anmeldungen vergeben.

Voraussetzungen

Einführung in die Infrastrukturwirtschaft

Leistungsnachweis

Einreichung und Vorstellung (30 min) der CASE STUDY

2912002 Infrastrukturrecht (Teil des Moduls "Infrastrukturökonomik" ISÖ)

T. Beckers, T. Becker, M. Westphal, B. Bode
 Blockveranstaltung

Veranst. SWS: 0.5

Beschreibung

Qualifikationsziele

Ziel des rechtlichen Teils des Moduls "Infrastruktursystemökonomik (ISÖ)" ist es, juristisches Grundlagenwissen, Verständnis für die systematischen Zusammenhänge und rechtliches Problembewusstsein zu vermitteln.

Lehrinhalte

Im Veranstaltungsteil Infrastrukturrecht werden die folgenden Lehrinhalte vermittelt:

Die Veranstaltung „Infrastrukturrecht“ gibt einen Überblick der wesentlichen rechtlichen Regeln, die den Rahmen für die Bereitstellung von Infrastruktur in Deutschland setzen. Es wird beleuchtet, wie Infrastrukturverantwortung zwischen Staat und Privatwirtschaft in verschiedenen Sektoren rechtlich verteilt ist bzw. sein kann, welche Arten staatlicher Verantwortung es insoweit gibt und welche Instrumente zur Wahrnehmung dieser Verantwortung bereitstehen. Das höherrangige Recht wird in seiner Schrankenfunktion für die (nationale) Infrastrukturpolitik dargestellt. Als Verständnisgrundlage werden der Stufenbau der Rechtsordnung (Landesrecht – Bundesrecht – EU-Recht – Völkerrecht) und die das deutsche Recht kennzeichnende Unterscheidung zwischen Privatrecht und Öffentlichem Recht beleuchtet. Es werden die Funktionen und Grundgedanken der für das Infrastrukturrecht wichtigsten Materien des EU-Primärrechts (insb. EU-Beihilfenrecht, EU-Kartellrecht, Grundfreiheiten) und des Verfassungsrechts (insb. Bundesstaatsprinzip, Grundrechte) dargestellt. Zudem wird exemplarisch auf ausgewählte Bereiche des Gesetzesrechts und praktische Fragestellungen eingegangen.

Voraussetzungen

Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme: Einführung in die BWL/VWL

Leistungsnachweis

1 Klausur, 60 min / SoSe + WiSe (zusammen mit der Veranstaltung "Infrastrukturwirtschaft")

2912002 Infrastruktursystemökonomik (ISÖ)

T. Beckers, M. Westphal

Veranst. SWS: 3.5

Integrierte Vorlesung

Mo, Einzel, 09:00 - 18:30, Marienstraße 7 B - Seminarraum 206, 16.03.2020 - 16.03.2020
 Di, Einzel, 09:00 - 18:30, Marienstraße 7 B - Seminarraum 206, 17.03.2020 - 17.03.2020
 Mi, Einzel, 09:00 - 18:30, Marienstraße 7 B - Seminarraum 206, 18.03.2020 - 18.03.2020
 Do, Einzel, 09:00 - 18:30, Marienstraße 7 B - Seminarraum 206, 19.03.2020 - 19.03.2020
 Fr, Einzel, 09:00 - 18:30, Marienstraße 7 B - Seminarraum 206, 20.03.2020 - 20.03.2020

Beschreibung

Qualifikationsziele

Die Studierenden erlangen im Kontext der vermittelten Lehrinhalte die folgenden Fertigkeiten, für die ein adäquates Verständnis der relevanten Theoriegebiete (insbesondere Wohlfahrtsökonomik, Netzwerkökonomik, Neue Institutionenökonomik (NIÖ)) die Voraussetzung ist:

- Erfassen der vielfältigen Interdependenzen zwischen Bereitstellungs- und sonstigen Entscheidungen in Infrastruktursystemen
- Verstehen von unternehmerischen Strategieentscheidungen in Infrastruktur- / Netzindustrien
- Analyse von Governance-Formen / Organisationsmodellen und Beurteilung von Handlungsalternativen für die öffentliche Hand in Infrastruktursystemen

Lehrinhalte

- Überblick über und Einführung in relevante ökonomische Theoriegebiete (Wohlfahrtsökonomik, Industrie- und Netzwerkökonomik, Institutionenökonomik)
- Aufnahme und modellhafte Abbildung von Infrastruktursystemen unter Berücksichtigung von technischen (System-)Elementen (wie z. B. Schienennetz, Leit- und Sicherheitstechnik sowie Rollmaterial im Eisenbahnwesen), Phasen (wie Forschung und Entwicklung, Systemdesign [u. a. inkl. Kapazitätswahl und Standardsetzungen], Errichtung, Betrieb, Anpassungen) und Ausgestaltungsbereichen (wie Kapazitätswahl, Standardwahl, Qualitätswahl, Bepreisung)

- Grundsätzliche Charakteristika von Infrastruktursystemen mit Implikationen für die ökonomische Analyse (beispielsweise Unteilbarkeiten und Netzwerkeffekte)
- Vorgehen bei der (institutionen- und netzwerk-)ökonomischen Analyse von technischen, institutionellen und organisatorischen Ausgestaltungsoptionen von Infrastruktursystemen
- Dabei Vermittlung der Inhalte mit Bezug zu Beispielen aus den verschiedenen Infrastruktursektoren, beispielhafte Analysen und Fallstudien als Übungsaufgaben für die Studierenden (z. B. Telematiksysteme im Verkehr; Raum- / Stadtplanung und Mobilitätsangebote; Einbindung von Elektromobilitäts-Ladeinfrastruktur in das Energie- und Verkehrssystem; Ausgestaltung des Elektrizitätssystems im Mehrebenensystem; Zusammenspiel von Energiesystem, Gebäudegestaltung und Stadtplanung)

Die vorstehend genannten Lehrinhalte werden (sowohl im Vorlesungs- als auch im Übungsteil der Veranstaltung) mit Bezug insbesondere zu den Infrastruktursektoren Verkehr, Energie und Abfall / Entsorgung betrachtet und in diesem Zusammenhang wird auch umfangreich auf die Implikationen von „Digitalisierungs-Themen“ eingegangen.

Zur Vermittlung und Diskussion der Lehrinhalte werden in einzelnen Veranstaltungsterminen Gastdozent/innen aus der Praxis einbezogen.

Bemerkung

Anmeldung:

Zu dem Modul ist eine Anmeldung bei der Professur Infrastrukturwirtschaft und -management (IWM) erforderlich. Die Platzvergabe erfolgt grundsätzlich nach Reihenfolge des Eingangs der Anmeldungen, eine frühzeitige Anmeldung wird daher empfohlen. Die Anmeldung kann per Email an Prof. Dr. Thorsten Beckers (thorsten.beckers@uni-weimar.de) durchgeführt werden; bitte Vorname, Name, Matr.-Nr., Studiengang und Fachsemester übersenden. Alternativ kann die Anmeldung über Moodle erfolgen. .

Voraussetzungen

Öffentliches Beschaffungs- und Infrastruktur-anlagenmanagement (ÖBI)

Einführung in die Infrastrukturwirtschaft (ISW)

Leistungsnachweis

60% der Gesamtnote: 1 Klausur / *written exam* , 120 min / SoSe/SuSe + WiSe

40% der Gesamtnote: Belegarbeit

Wahlmodule

118120301 Bauphysikalisches Kolloquium

C. Völker

Veranst. SWS: 2

Seminar

Di, wöch., 13:30 - 15:00, Coudraystraße 11 A - Seminarraum 115.1, 22.10.2019 - 28.01.2020

Beschreibung

Es werden aktuelle Themen aus der Forschung und Praxis behandelt. Die Schwerpunkte liegen dabei auf den Gebieten Wärme, Feuchte und Akustik sowie Gebäudetechnik.

Ziel ist ein vertieftes Problembewusstsein für die vernetzten Zusammenhänge zwischen den Gebieten Wärme- und Feuchtetransport, Akustik und Gebäudetechnik. Die Teilnehmer sind in der Lage, Fragestellungen dieser Gebiete mit wissenschaftlicher Vorgehensweise zu bearbeiten.

Bemerkung

Für die Veranstaltung ist eine verbindliche Einschreibung erforderlich. Für die Einschreibung ist die Online-Anmeldefunktion des Bisonportals zu nutzen. Sollte dies nicht möglich sein, ist sich an das Sekretariat der Professur Bauphysik in der Coudraystraße 11A zu wenden.

Voraussetzungen

Erfolgreich abgeschlossene Veranstaltung "NGII - Bauphysik" (Fak.B) oder "Bauklimatik" (Fak.A)

119120301 Freies Fachseminar technischer Ausbau von Gebäuden

H. Bartscherer

Veranst. SWS: 4

Seminar

Mo, wöch., 13:30 - 16:45, Coudraystraße 11 A - Seminarraum 115.1, 21.10.2019 - 03.02.2020

Beschreibung

Entwicklung, Teildimensionierung und Darstellung sowie energetischer Bewertung auf Grundlage eines bereits angefertigten architektonischen Entwurfs bzw. einer Projektarbeit (Vorplanungsebene). Die Erarbeitung kann zudem als Ergänzung einer laufenden Entwurfsarbeit in Zusammenarbeit mit einem Entwurfslehrstuhl erfolgen. Ebenso kann eine vom Lehrstuhl Gebäudetechnik vorgegebene komplexere Aufgabenstellung als Erarbeitungsgrundlage dienen.

Bemerkung

Freies Fachseminar auf Entwurfs- und Projektbasis, Aufgabenstellung

Voraussetzungen

Erfolgreicher Abschluss in Gebäudetechnik und Bauphysik/Bauklimatik oder Teilnahme im laufenden Semester

Leistungsnachweis

Beleg / Note

119220202 Öffentliches Bauen

K. Schmitz-Gielsdorf

Veranst. SWS: 2

Seminar

Fr, wöch., 09:15 - 10:45, Geschwister-Scholl-Str.8A - Seminarraum 002, 18.10.2019 - 31.01.2020

Beschreibung

Die öffentliche Hand (Bund, Länder und Kommunen) ist bei einer Vielzahl von Planungs- und Bauaufgaben der Auftraggeber. So z.B. bei Schulen und Kindergärten, Sporthallen und Schwimmbädern, Museen und Denkmälern, Feuerwehrgebäuden, Wohnheimen, Zoogebäuden, Rathäusern oder Theaterbauten und nicht zuletzt auch bei Flächennutzungsplänen, Bebauungsplänen, städtebaulichen Konzepten oder Wettbewerben.

Was sind die Besonderheiten beim öffentlichen Bauen, wie erfolgt die Projektentwicklung und das Projektmanagement, wie ist die Aufgabenteilung zwischen Bauverwaltung und Planern, welche rechtlichen Rahmenbedingungen sind zu beachten. Welche weichen Faktoren, welche psychologischen Besonderheiten spielen eine Rolle? Wie lässt sich Architekturqualität und Baukultur generieren? Anhand von konkreten Projekten aus einer Großstadt in Sachsen wie Leipzig und einer Kleinstadt in Thüringen wie Gotha sollen diese Themen aufgerufen und vermittelt werden.

Bemerkung

Beschreibung bitte an der Professur bei Herrn Schmitz-Gielsdorf erfragen.

119220204 Baumusik

B. Nentwig, K. Schmitz-Gielsdorf

Veranst. SWS: 2

Seminar

Do, wöch., 17:00 - 21:00, Geschwister-Scholl-Str.8A - Seminarraum 105, 17.10.2019 - 30.01.2020
 Do, Einzel, 16:00 - 21:00, Geschwister-Scholl-Str.8A - Besprechungsraum 102, 05.12.2019 - 05.12.2019
 Do, Einzel, 16:00 - 17:00, Geschwister-Scholl-Str.8A - Seminarraum 105, 05.12.2019 - 05.12.2019
 Do, Einzel, 16:00 - 21:00, Geschwister-Scholl-Str.8A - Besprechungsraum 102, 09.01.2020 - 09.01.2020
 Do, Einzel, 16:00 - 21:00, Geschwister-Scholl-Str.8A - Besprechungsraum 102, 23.01.2020 - 23.01.2020
 Do, Einzel, 16:00 - 17:00, Geschwister-Scholl-Str.8A - Seminarraum 105, 23.01.2020 - 23.01.2020

Beschreibung

Auf das Thema Projektentwicklung, Planen und Bauen soll im Rahmen einer Vortragsreihe aus verschiedenen Blickwinkeln der beteiligten Akteure geschaut werden. Zum Beispiel aus Sicht eines Architekten, eines Investors, eines Bankers, eines Soziologen, eines Nutzers, eines Projektsteuerers, eines Politikers, etc. Die Veranstaltung ist eine Mischung aus Vortrag und Konzert. Jeder Abend beginnt mit einem musikalischen Opening. Dann kommt der Erste Teil des Vortrags, dann gibt es wieder einen musikalischen Zwischenteil, der dem Vortragsredner auch Gelegenheit zur Erfrischung und Erholung gibt. Dann kommt der zweite Teil des Vortrags und eine anschließende Diskussion und ein Interview des Vortragenden und zum Schluss noch ein kleines Abschlusskonzert, ggf. begleitet von einem kleinen Imbiss. Aufgabe im Seminar ist die Vorbereitung und Dokumentation der Veranstaltung.

1520020 Denkmalpflege und Heritage Management

H. Meier, I. Engelmann, G. Spiegel

Veranst. SWS: 2

Vorlesung

Di, wöch., 17:00 - 18:30, Steubenstraße 6, Haus F - Hörsaal K20, 15.10.2019 - 28.01.2020
 Di, Einzel, 13:30 - 15:00, Steubenstraße 6, Haus F - Hörsaal K20, 18.02.2020 - 18.02.2020

Beschreibung

Die Vorlesung vermittelt eine architekturenspezifische Einführung in die Aufgaben, Geschichte, Theorie und Methoden der Denkmalpflege. Ein Schwerpunkt bilden aktuelle Fragen, Debatten und Ansätze, wobei auch internationale Aspekte Beachtung finden. Diskutiert werden u.a. folgende Themen: Gegenstand, Aufgaben und Institutionen der Denkmalpflege; Denkmalpflege als Spezifikum der Moderne; Denkmalbegriffe; Denkmalwerte; der Architekt/ die Architektin am Denkmal; denkmalpflegerische Praxis von der Befundanalyse und -dokumentation über Konservierung und Reparatur bis zu Umnutzung und Ergänzungsbauten; städtebauliche Denkmalpflege; inter- und transnationale sowie interkulturelle Aspekte der Denkmalpflege.

Leistungsnachweis

schriftliche Prüfung

1744242 Nachhaltiges Bauen I

J. Ruth, K. Elert

Veranst. SWS: 2

Vorlesung

Di, wöch., 15:15 - 16:45, Marienstraße 13 C - Hörsaal A, 15.10.2019 - 28.01.2020
 Di, Einzel, 13:30 - 15:00, vorgezogen von 15:15 Uhr, 22.10.2019 - 22.10.2019
 Do, Einzel, 09:00 - 10:00, Marienstraße 13 C - Hörsaal D, 20.02.2020 - 20.02.2020

Beschreibung

Die interdisziplinäre Vorlesungsreihe "Nachhaltiges Bauen" richtet sich an Masterstudenten aus den Fakultäten Architektur und Bauingenieurwesen, die sich in kompakter Form mit Nachhaltigkeitszertifikaten und den daraus resultierenden ökologischen, ökonomischen und soziokulturellen Anforderungen an Gebäude auseinandersetzen wollen. Die Vorlesungen orientieren sich am Curriculum der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen und vermitteln, verteilt über 2 Semester, das notwendige Grundlagenwissen aus den Bereichen Architektur, Bauphysik, Gebäudetechnik, Betriebswirtschaft und Baumanagement. Am Ende des Semesters findet eine Klausur statt. Außerdem kann die Prüfung zum „registered professional“ als Vorstufe zum DGNB-Auditor am Ende jedes Sommersemesters abgelegt werden. Die regelmäßige Teilnahme und eigenständiges Vertiefen von Inhalten wird erwartet.

Bemerkung

Bitte beachten Sie auch die aktuellen Hinweise auf der Universitätspinnwand.

Voraussetzungen

Zulassung zum Masterstudium

2101039 Betonkanu 202X

H. Ludwig, T. Bock, G. Seifert, M. Wunsch, S. Gesch

Veranst. SWS: 2

Integrierte Vorlesung

Do, wöch., 17:00 - 18:30, 17.10.2019 - 06.02.2020

Beschreibung

Experiment und Interdisziplinarität – diese Bauhaus-Grundsätze lebt das Betonkanu-Projekt an der Bauhaus-Universität Weimar bereits seit 25 Jahren. Regelmäßig kommen Studierende aller Fachrichtungen und Studienjahrgänge zusammen, um gemeinsam Form und Material für das perfekte Boot aus Beton zu entwickeln. Für den Erfolg als Bauhaus-Team bei der alle zwei Jahre stattfindenden Betonkanu-Regatta braucht es ein Zusammenwirken von handwerklichem Geschick, technischem Verständnis, gestalterischer Kreativität, Organisationstalent sowie sportlichem Ehrgeiz.

Im Modul Betonkanu 202X wollen wir die Weichen für eine erfolgreiche Zukunft des Betonkanu-Projekts stellen und das Semester nutzen, um den gesamten Entstehungsprozess eines erfolgreichen Betonkanus zu dokumentieren, in Frage zu stellen sowie neu zu denken. Kern des Moduls sind themenspezifische Workshops, die von kleinen Arbeitsgruppen fachlich und methodisch vorbereitet, durchgeführt und nachbereitet werden sollen. Dazu geben die Kursverantwortlichen zu Beginn des Semesters Seminare sowohl zu den Grundlagen des Betonkanu-Projekts als auch zu Methoden des Wissenstransfer, der Workshop-Organisation und der Projektdokumentation. Dabei besteht über das gesamte Modul ein starker Fokus auf digitale Werkzeuge und Arbeitsprozesse.

Ziel von Betonkanu 202X ist eine kollaborativ erarbeitete Wissensdatenbank, die noch vielen Generationen von Studierenden die großen und kleinen Geheimnisse des Betonkanu-Projekts zugänglich macht und von diesen fortlaufend erweitert werden kann. Dabei zeichnet sich das Modul nicht nur durch hochspannende Lehr- und Lernformate aus, sondern es hat auch außerordentlich viel „Beton im Blut“: eine Exkursion in das Zementwerk Karsdorf, Praxisübungen im Spachteln der Bootshaut und gemeinsamer Sport als Vorbereitung für die nächste Regatta sind nur einige von vielen Ideen die mit den Teilnehmenden des Kurses realisiert werden können.

Betonkanu 202X wird im Rahmen der Bauhaus.Module als studentisches Lehrprojekt gefördert. Die Studierenden werden von Saskia Gesch (UIB) und Maximilian Wunsch (UIM, Vertiefung Verkehr) betreut, die zusammen bereits ein Dutzend Betonkanu-Rennen erfolgreich gepaddelt sind. Neben der Erfahrung aus unzähligen Vorlesungen, eigenen Tutorien und Auslandsstudium hat das Betonkanu 202X-Team schon im letzten Jahr mit „bauhaus.mobil“ ein innovatives Lehrprojekt realisiert – kurz: wir wissen, was einen guten Kurs ausmacht!

Kontakt: saskia.annalena.gesch@uni-weimar.de, maximilian.wunsch@uni-weimar.de

Experiment and interdisciplinarity - the concrete canoe project at the Bauhaus-Universität Weimar has been living these Bauhaus principles for 25 years. Students from all disciplines and academic years regularly come together to develop the shape and material for the perfect concrete boat. Success as a Bauhaus team in the biennial concrete canoe regatta requires a combination of craftsmanship, technical understanding, creative design, organisational talent and sporting ambition.

In the module Betonkanu 202X we want to set the course for a successful future of the concrete canoe project and use the semester to document, question and rethink the entire development process of a successful concrete canoe. The core of the module are topic-specific workshops, which are to be prepared, carried out and followed up professionally and methodically by small working groups. At the beginning of the semester, the course leaders will give seminars on the basics of the concrete canoe project as well as on methods of knowledge transfer, workshop organisation and project documentation. There will be a strong focus on digital tools and work processes throughout the module.

The goal of Betonkanu 202X is a collaboratively developed knowledge database that will make the great and small secrets of the concrete canoe project accessible to many generations of students and can be continuously expanded by them. The module is not only characterized by highly exciting teaching and learning formats, but it also has an extraordinary amount of "concrete in the blood": an excursion to the Karsdorf cement plant, practical exercises in filling the boat skin and joint sports as preparation for the next regatta are just some of the many ideas that can be realized with the participants of the course.

Betonkanu 202X is funded as a student teaching project within the framework of the Bauhaus.Module. The students will be supervised by Saskia Gesch (UIB) and Maximilian Wunsch (UIM, specialisation Transportation), who together have already successfully paddled a dozen concrete canoe races. Besides the experience from countless lectures, own tutorials and studies abroad, the Betonkanu 202X team already realized an innovative teaching project last year with "bauhaus.mobil" - in short: we know what makes a good course!

Contact: saskia.annalena.gesch@uni-weimar.de, maximilian.wunsch@uni-weimar.de

The course language will be German only.

Bemerkung

Veranstaltungsort und Zeiten sind noch in der Abstimmung und werden an dieser Stelle zeitnahe ergänzt.

Die Zahl der Teilnehmenden ist aufgrund des angestrebten Betreuungsverhältnisses limitiert. Für die Teilnahme ist ein Motivationsschreiben anzufertigen. Die Vorlage für das Motivationsschreiben bitte bei Interesse an einer Kursteilnahme per E-Mail an Saskia Gesch und Maximilian Wunsch anfragen.

Engl.: Venue and times are still being coordinated and will be added here in a timely manner.

The number of participants is limited due to the intended staff-student ratio. A letter of motivation must be prepared for participation. If you are interested in taking part in a course, please send an e-mail to Saskia Gesch and Maximilian Wunsch asking for the template for the letter of motivation.

Voraussetzungen

Interesse und Begeisterung für Betonkanus

Engl.: Personal interest and enthusiasm for concrete canoes

Leistungsnachweis

Belegarbeit mit Präsentation, Online-Selbsttests

Engl.: Assignment with presentation, online self-tests

2205006 Computerorientierte Berechnungsverfahren im Stahlbau

M. Kraus, S. Mämpel

Veranst. SWS: 4

Integrierte Vorlesung

Mo, wöch., 17:00 - 18:30, Marienstraße 7 B - Seminarraum 106, ab 28.10.2019

Mo, wöch., 17:00 - 18:30, Marienstraße 7 B - Projektraum 301, Poolübung nach Ansage, ab 28.10.2019

Di, wöch., 17:00 - 18:30, Marienstraße 7 B - Seminarraum 106, ab 29.10.2019

Di, wöch., 17:00 - 18:30, Coudraystraße 13 D - Pool Fak. B 009, ab 29.10.2019

Beschreibung

Leistungsnachweis

Klausur

2302007 Bauphysikalische Gebäudeplanung I

C. Völker, J. Arnold, A. Vogel

Veranst. SWS: 4

Integrierte Vorlesung

Do, wöch., 13:30 - 16:45, Coudraystraße 11 A - Seminarraum 214

Beschreibung

Grundlagen Akustik, Bauakustik, Raumakustik, Technischer Schallschutz, Messung und Berechnung akustischer Parameter und Kenngrößen

Voraussetzungen

Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme: Physik/Bauphysik

Leistungsnachweis

1 Klausur, 120 min / WiSe + SoSe

2901020 Bauplanungs- /Bauordnungsrecht

H. Bargstädt, B. Bode

Veranst. SWS: 2

Vorlesung

Mi, wöch., 09:15 - 10:45, Coudraystraße 13 B - Hörsaal 3

Beschreibung

Die Vorlesung "Bauplanungs- und Bauordnungsrecht" vermittelt - anhand von Fällen aus der täglichen Praxis - Architekten und Bauingenieuren das gesamte Rüstzeug im Bauplanungs- und Bauordnungsrecht, also z. B. Aufstellung eines Bebauungsplanes, die bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen für die Genehmigung eines Bauantrages und dessen Durchsetzung, die bauordnungsrechtlichen Probleme wie Erschließung, Abstandsflächen und Verfahrensfragen zum Bauantrag, zum Vorbescheid u. a. m.

Leistungsnachweis

Klausur (1h)

2901027 Bauleitung im Bestand**H. Bargstädt, S. Seiß, B. Bode**

Veranst. SWS: 2

Integrierte Vorlesung

Do, Einzel, 14:00 - 16:00, Marienstraße 13 C - Hörsaal C, Abschlussprüfung von 14:00 - 15:00 Uhr, 05.03.2020 - 05.03.2020
 Mi, wöch., 11:00 - 12:30, Marienstraße 7 B - Seminarraum 205

2901028 Arbeitssicherheit**R. Steinmetzger, H. Bargstädt, S. Seiß, B. Bode**

Veranst. SWS: 2

Integrierte Vorlesung

Do, Einzel, 13:00 - 14:00, Marienstraße 13 C - Hörsaal C, Abschlussprüfung, 20.02.2020 - 20.02.2020
 Mo, wöch., 15:15 - 16:45, Marienstraße 7 B - Seminarraum 206

**2903002 Infrastrukturmanagement
(2903021)****U. Arnold, T. Schmitz**

Veranst. SWS: 6

Blockveranstaltung

Fr, Einzel, 09:15 - 16:45, Coudraystraße 11 C - Seminarraum/Hörsaal 001, 15.11.2019 - 15.11.2019
 Sa, Einzel, 09:15 - 16:45, Coudraystraße 11 C - Seminarraum/Hörsaal 001, 16.11.2019 - 16.11.2019
 Fr, Einzel, 09:15 - 16:45, Exkursion, 29.11.2019 - 29.11.2019
 Sa, Einzel, 09:15 - 16:45, Coudraystraße 11 C - Seminarraum/Hörsaal 001, 30.11.2019 - 30.11.2019
 Fr, Einzel, 09:15 - 16:45, Coudraystraße 11 C - Seminarraum/Hörsaal 001, 13.12.2019 - 13.12.2019
 Sa, Einzel, 09:15 - 16:45, Coudraystraße 11 C - Seminarraum/Hörsaal 001, 14.12.2019 - 14.12.2019
 Fr, Einzel, 09:15 - 16:45, Coudraystraße 11 C - Seminarraum/Hörsaal 001, 17.01.2020 - 17.01.2020
 Sa, Einzel, 09:15 - 16:45, Coudraystraße 11 C - Seminarraum/Hörsaal 001, 18.01.2020 - 18.01.2020
 Fr, Einzel, 09:15 - 16:45, Coudraystraße 11 C - Seminarraum/Hörsaal 001, Ausweichtermin, 24.01.2020 - 24.01.2020
 Sa, Einzel, 09:15 - 16:45, Coudraystraße 11 C - Seminarraum/Hörsaal 001, Ausweichtermin, 25.01.2020 - 25.01.2020
 Fr, Einzel, 09:15 - 16:45, Coudraystraße 11 C - Seminarraum/Hörsaal 001, 31.01.2020 - 31.01.2020
 Sa, Einzel, 09:15 - 16:45, Coudraystraße 11 C - Seminarraum/Hörsaal 001, 01.02.2020 - 01.02.2020
 Mi, Einzel, 13:00 - 15:00, Coudraystraße 13 B - Hörsaal 3, Modulprüfung, 26.02.2020 - 26.02.2020

Beschreibung

Die Studierenden besitzen die Kompetenz zur Verknüpfung von Wissen zur technischen Infrastruktur, des Managements und der Wirtschaftswissenschaften. Sie verstehen die Wechselwirkungen zwischen urbaner Infrastruktur und übergeordneten Marktmechanismen und Trends wie Bevölkerungswachstum, Strukturwandel oder sog. globalen Megatrends. Es sind darüber hinaus Kompetenzen zum Stadtmanagement Inhalt der Vorlesung.

Die wesentlichen Schwerpunkte sind:

- Einblick in internationale, aktuelle und historische Zusammenhänge in der Stadtwirtschaft bezüglich der Wasserversorgung, Wasserentsorgung, städtischen Abfallwirtschaft, Energieversorgung, Verkehrsmanagement, Logistik und Kommunikation.
- Einführung in die europäische Gesetzgebung und Standards sowie deren institutionelle Umsetzung in den einzelnen Staaten.
- Auseinandersetzung mit privatem Engagement, Stufen der Privatisierung, Organisationsmodellen und Vertragswerken.
- Vermittlung von Methoden des Projektmanagements sowie zur Finanzierung der Kosten bzw. der Gebührenkalkulation

Vertiefung der Lehrinhalte durch "Case studies" und Übungen.

Bemerkung

5 Ganztägige Blöcke - Beginn 09:15 Uhr

im Hörsaal 001 in der Coudraystraße 11C
jeweils Freitag und Samstag

Schreiben Sie sich bitte bis zum **30.10.2019** online zur Lehrveranstaltung **ein**.

Leistungsnachweis

Schriftliche Klausur oder mündliche Prüfung

2904001 / Raumbezogene Informationssysteme/ Spatial information systems (GIS) 4439100

T. Gebhardt, V. Rodehorst

Veranst. SWS: 3

Integrierte Vorlesung

Do, gerade Wo, 15:15 - 16:45, Marienstraße 13 C - Hörsaal A, ab 24.10.2019

Mi, wöch., 09:15 - 10:45, Marienstraße 13 C - Hörsaal A

Beschreibung

Die Vorlesung vermittelt vertiefte Grundlagen raumbezogener Informationssysteme, wie z.B. die Aufnahme, Organisation, Analyse und Präsentation raumbezogener Daten. Die Themen umfassen geographische Daten und frei verfügbare Ressourcen, Referenzsysteme und Kartennetzentwürfe, Geo-Datenbanken und effiziente Datenstrukturen, geometrische und topologische Datenanalyse, kartographische Generalisierung und Visualisierung sowie GIS im Planungskontext.

Leistungsnachweis

Erfolgreiche Bearbeitung der Übungen mit abschließender Klausur (4,5 credits)

Ein abschließendes Projekt wird separat bewertet und erhält zusätzliche 1,5 credits

2906009 Experimentelle Geotechnik/ Gründungsschäden und Sanierung

D. Rütz

Veranst. SWS: 4

Integrierte Vorlesung

Do, Einzel, 09:00 - 12:00, Coudraystraße 11 C - Seminarraum (geologische Sammlung) 202, Abschlussprüfung, 13.02.2020 - 13.02.2020

Mo, wöch., 09:15 - 12:30, Coudraystraße 11 C - Seminarraum (geologische Sammlung) 202

Beschreibung

Baugrunderkundung: topografische, geologische und hydrologische Karten und Unterlagen, Baugrundaufschlüsse und Feldversuche, Schichtenverzeichnisse, Darstellung Bohrprofile, Laborversuche zu: Bodenklassifizierung, Zustandsformen, Wasserdurchlässigkeit, Festigkeit, Verformungen; Baugrundbewertung und -eignung: Tragfähigkeit, nichtlineares Spannungs-Verformungs-verhalten, Verdichtbarkeit, Frost, Quellen und Schwinden; Baugrundgutachten, Gründungsberatung; Gründungsschäden - Erkennen, Vermeiden, Sanieren

Vertiefung der Grundlagen anhand ausgewählter Beispiele von Gründungsschäden, Schadensformen, typische Schadensbilder, Schadensursachen, Schadensvermeidung, Erkundung, Beweissicherung, Bewertung von Schäden, Sanierungs- und Ertüchtigungsmaßnahmen.

Bemerkung

Prüfungsvorleistungen: Feld- und Laborpraktikum, Beleg

Voraussetzungen

Bodenmechanik

Leistungsnachweis

Klausur

2909002 Raumordnung und Planfeststellung**A. Schriewer, J. Uhlmann**

Veranst. SWS: 1.5

Integrierte Vorlesung

Fr, Einzel, 09:15 - 18:00, Coudraystraße 11 C - Seminarraum/Hörsaal 001, 20.12.2019 - 20.12.2019

Fr, Einzel, 09:15 - 18:00, Coudraystraße 11 C - Seminarraum/Hörsaal 001, 10.01.2020 - 10.01.2020

Fr, Einzel, 09:15 - 18:00, Coudraystraße 11 C - Seminarraum/Hörsaal 001, 07.02.2020 - 07.02.2020

Beschreibung

Standort- und Trassensuchen für Infrastrukturprojekte sind komplexe Planungsaufgaben innerhalb derer technische und raumplanerische Belange in Einklang zu bringen sind. Die Vorlesung vermittelt die hierzu erforderlichen Grundlagen und gliedert sich in die folgenden Themenkomplexe: - Bedeutung der Raumordnung für den Prozess der Standortplanung - Grundlagen der Standorttheorie - Pläne und Verfahren der Raumordnung - Anforderungen des Umweltrechts an die Standortplanung - Information über das Planungsumfeld als Grundlage für raumplanerisches Handeln - Grundlagen der Bewertung und der Entscheidungsfindung - Technikfolgeabschätzung: Bürgerbeteiligung und Mediation

engl. Beschreibung/ Kurzkomentar

Spatial planning

Bemerkung

Die Lehrveranstaltung Raumordnung und Planfeststellung ist ein Teilmodul des Moduls Recht und Verträge.

Voraussetzungen

Bachelor- bzw. Grundfachstudium

Leistungsnachweis

60 Minuten schriftliche Prüfung ohne Unterlagen

2909006 Projekt Verkehrswesen - Interdisziplinäres Projekt städtischer Infrastruktursysteme/ Urban Infrastructure Project**U. Plank-Wiedenbeck, R. Harder, J. Uhlmann**

Veranst. SWS: 4

Projekt

Mi, unger. Wo, 13:30 - 15:00, ab 16.10.2019

Beschreibung

Das Projekt besteht aus einem semesterbegleitenden Seminar (14tägig im Raum 305, Marienstr. 13) und einem internationalen Workshop. Im Seminar werden Lehrende und Studierende zu stadtplanerischen und infrastrukturellen Themen referieren; den Abschluss bildet ein Zwischenbericht (Seminarbericht). Anknüpfend an das Seminar findet der deutsch-russische Workshop "Urban Infrastructure" in Kooperation mit der MGSU Moskau statt. In interdisziplinären Teams werden sich die Studierenden der beiden Universitäten mit aktuellen Fragestellungen zu städtischen Infrastruktursystemen auseinandersetzen und deren Ergebnisse präsentieren. Das Projekt schließt mit einem Abschlussbericht und der Anfertigung eines Posters ab.

Weitere Informationen:

<https://www.uni-weimar.de/en/civil-engineering/chairs/transport-system-planning/teaching/modules/master/interdisciplinary-project-urban-infrastructure-systems/>

Bemerkung

Der deutsch-russische Workshop "Urban Infrastructure" findet in diesem Semester im Febr/März 2020 **in Weimar** statt.

Die Projekt-Teilnehmeranzahl ist auf fünf Studierende (BUW) begrenzt.

Die Auswahl der Bewerber erfolgt anhand eines stud. Motivationsschreibens.

Interessierte sind herzlich willkommen.

Eine Informationsveranstaltung findet am 16.10.19 um 13:30 Uhr im Raum 305 in der Marienstr. 13C (DG) statt.

Leistungsnachweis

Präsentationen im Seminar und Seminarbericht, Abschlusspräsentation des Workshops und Abschlussbericht sowie Postergestaltung

2909016 Verkehrsplanung: Teil Mobilitätsmanagement

U. Plank-Wiedenbeck, M. Fedior, J. Uhlmann

Veranst. SWS: 2

Integrierte Vorlesung

Di, wöch., 09:15 - 10:45, Coudraystraße 11 C - Seminarraum/Hörsaal 001, 22.10.2019 - 04.02.2020

Beschreibung

Die Veranstaltung Mobilitätsmanagement befasst sich mit den Grundlagen der Mobilität, den Einstellungen und dem Mobilitätsverhalten unterschiedlicher Akteure, möglichen Zielgruppen von Mobilitätsmanagement, Erhebungsformen zur Datenerfassung, Maßnahmen und Maßnahmenbündeln des Mobilitätsmanagements sowie Methoden zur Entwicklung von Mobilitätsdiensten/-services.

engl. Beschreibung/ Kurzkomentar

The sub module "Mobility management" deals with the basics of mobility, mobility behaviour and perspectives of different user groups, target groups of mobility management, survey methods for data acquisition, measures and package of measures for mobility management as well as methods developing mobility services.

Bemerkung

Modul VERKEHRSPLANUNG besteht aus den Teilmodulen METHODEN DER VERKEHRSPLANUNG und MOBILITÄTSMANAGEMENT

Prüfungsvoraussetzung/ prerequisite for exam

Voraussetzungen

Die Einschreibung für den Beleg ist ausschließlich am Anfang des WiSe möglich!

Leistungsnachweis

Klausur (Teilfachprüfung) „Mobilitätsmanagement“

60min/deu/WHSoSe/(50%)

Zulassungsvoraussetzung: Beleg/WiSe/(50%)

[Anmeldung zur Prüfung über BISON bzw. bei dem Prüfungsamt der Fak. B]

2909017 Verkehrssicherheit: Teil Verkehrssicherheit I

U. Plank-Wiedenbeck, J. Uhlmann, J. Vogel

Veranst. SWS: 2

Integrierte Vorlesung

Fr, Einzel, R 305 M13, 25.10.2019 - 25.10.2019

Fr, Einzel, R 305 M13, 15.11.2019 - 15.11.2019

Fr, Einzel, R 305 M13, 17.01.2020 - 17.01.2020

Beschreibung

Wesentliche Schwerpunkte sind:

- Sicherheitsempfinden
- Verkehrskonflikte
- Unfallhäufungen
- Unfallentwicklung
- Örtliche Unfalluntersuchung
- Unfallkenngrößen
- Bewertung von Straßenentwürfen

Übungen zu den Schwerpunkten:

- Arbeiten mit Unfallstatistiken
- Typisieren von Unfällen
- Auswerten von Unfalltypen-Steckkarten
- Aufstellen von Unfalldiagrammen
- Maßnahmenfindung
- Bewertung von Entwürfen

engl. Beschreibung/ Kurzkomentar

Main focus:

- Perception of safety
- traffic conflict
- accident frequency
- accident development
- local accident investigation
- accident indicators
- evaluation of road design plans

Exercises:

- Working with accident statistics
- standardise accidents
- evaluate accident type maps
- deploy accident type diagrams
- measure development
- evaluation of road design plans
- safety analysis

The module is realised in cooperation with the TU Dresden.

Bemerkung

In Kooperation mit der TU Dresden.

Modul VERKEHRSSICHERHEIT besteht aus den Teilmodulen VERKEHRSSICHERHEIT I und VERKEHRSSICHERHEIT II

Voraussetzungen

Empfohlen | Recommended: Vorkenntnisse in der Verkehrsplanung und ggf. Straßenplanung | prior knowledge in transportation planning and road design

Leistungsnachweis

Klausur (Teilfachprüfung) „Verkehrssicherheit I“ /60min/deu/WiSe+WHSOSe/(100%) (Prüfungsvoraussetzung / Bestehen der Übungen)

2909018 Advanced Transportation Planning and Public Transport: Teil Advanced Transportation Planning and Socio-Economic Assessment

U. Plank-Wiedenbeck, J. Vogel, J. Uhlmann

Veranst. SWS: 2

Integrierte Vorlesung

Do, unger. Wo, 13:30 - 16:45, Raum 305 M13, 07.11.2019 - 06.02.2020

Beschreibung

Kapitalwert, Annuität, Diskontsatz, Nutzen etc. als mikro-ökonomische Grundlagen für Bewertungsrechnungen. Vorstellung von Zielsystemen, Indikatoren und Wertsyntheseverfahren (Nutzen-Kosten-Analyse (NKA), Nutzwertanalyse (NWA), etc.) als Komponenten von Bewertungsverfahren. Aufbereitung von Umlegungsergebnissen der Verkehrsmodelle als Input für Bewertungsverfahren (Ganglinien etc.). Berechnung von Indikatoren und Herleitung von Monetarisierungsansätzen. Deutscher Bundesverkehrswegeplan 2030 (BVWP) und europäisches Bewertungsverfahren für Fußgänger- und Radverkehr mit vorbereiteten Praxisbeispielen

Bemerkung

Modul ADVANCED TRANSPORTATION PLANNING AND PUBLIC TRANSPORT besteht aus den Teilmodulen ADVANCED TRANSPORTATION PLANNING AND SOCIO-ECONOMIC ASSESSMENT und PUBLIC TRANSPORTATION MANAGEMENT.

Teil des non-degree Programms SUSTAINABLE TRANSPORTATION PLANNING

Voraussetzungen

B.Sc., International students: individual assessment

Empfohlen: Vorkenntnisse in der Verkehrsplanung

Leistungsnachweis

Klausur (Teilfachprüfung) „Public Transportation and Management“,

60 min/eng/WiSe + SoSe/SuSe

2909020 Macroscopic Transport Modelling

U. Plank-Wiedenbeck, J. Uhlmann, C. Winkler

Veranst. SWS: 4

Integrierte Vorlesung

Di, wöch., 11:00 - 15:00, Marienstraße 7 B - Projektraum 302, 22.10.2019 - 04.02.2020

Di, wöch., 11:00 - 15:00, 05.11.2019 - 04.02.2020

Do, wöch., 13:30 - 16:45, Marienstraße 7 B - Projektraum 302, 07.11.2019 - 06.02.2020

Fr, Einzel, 13:00 - 15:00, Marienstraße 13 C - Hörsaal C, Modulprüfung, 28.02.2020 - 28.02.2020

Beschreibung**Teil A: Grundlagen**

Planerische Rahmenbedingungen, Raumstrukturdaten und Netzwerke, Methodik und Verfahren, Empirische Verkehrsdaten für Verkehrsmodellentwicklungen, Verkehrserzeugung, Verkehrsverteilung, Verkehrsmittelwahl, Verkehrsumlegung, Stärken und Schwächen unterschiedlicher Modellansätze, Kalibrierung und Validierung, Prognosen- und Szenarioentwicklung

Teil B: Modellierung

Praktische Umsetzung und Anwendung, Modellierung eines Verkehrsnetzes und der Verkehrsnachfrage mit PTV VISUM, Praktische Anwendung der Theorie und kritische Betrachtung von Modellergebnissen, Präsentation der Studierenden in Gruppen

engl. Beschreibung/ Kurzkomentar

Part A: Principles

Transport planning framework, Methodology and procedures, Land-Use Data and networks, Empirical Travel Data for model developments, Trip generation, Trip distribution, Mode choice, Traffic assignment, Methods and algorithms, Strengths and weaknesses of different model approaches, Calibration and validation, Forecasting and scenario calculations

Part B: Model Development

Practical implementation and application, Modelling transport network and travel demand using PTV VISUM, Application of learned methodological approach(es) and critical reflection of the model outputs, Student presentation (group work)

Bemerkung

Beleg; Prüfungsvoraussetzung: Belegabgabe

Voraussetzungen

Teilnehmeranzahl auf 15 begrenzt. Bestätigung der Professur Verkehrssystemplanung notwendig

Bewerbung bis 09.10.2019 per Mail an vsp@bauing.uni-weimar.de. Bitte kurz den fachlichen Hintergrund und die Motivation für die Kursteilnahme schildern.

Empfohlen: Vorkenntnisse in der Modellierung/ Simulation u./o. Verkehrsplanung und-technik

Leistungsnachweis

Teil A:

Klausur (120 Min), Englisch, 50%

Teil B:

Beleg und Präsentation, Englisch, 50%

Die Belegabgabe ist Voraussetzung für die Klausurteilnahme

2909021 International Case Studies

J. Uhlmann, M. Rünker, U. Plank-Wiedenbeck, P. Schmidt Verant. SWS: 4

Vorlesung

Mo, wöch., 19:00 - 20:30, Coudraystraße 11 C - Seminarraum/Hörsaal 001, 07.10.2019 - 03.02.2020

Mo, Einzel, 19:00 - 20:30, Marienstraße 13 C - Hörsaal A, 21.10.2019 - 21.10.2019

Mo, Einzel, 19:00 - 20:30, Marienstraße 13 C - Hörsaal A, 25.11.2019 - 25.11.2019

Mo, Einzel, 19:00 - 20:30, Marienstraße 13 C - Hörsaal A, 06.01.2020 - 06.01.2020

Beschreibung

Teil A: Wie können wir nachhaltige Mobilität gestalten und unsere Städte lebenswerter machen? Diese Antwort wird durch Präsentationen von internationalen Best-Practice Lösungen beantwortet. Gastdozenten stellen Planungsprozesse aus dem internationalen Bereich mit Schwerpunkt Urbane Räume vor. In einem Begleitseminar werden die Themen und ihre Übertragbarkeit diskutiert.

Teil B: Exkursion in eine Europäische Stadt (z.B. Fahrradstadt Kopenhagen, Hafen City Hamburg, DLR Berlin u.a.). Informationen werden noch bekanntgegeben.
Die Kosten für die Exkursion müssen von den Teilnehmern

Die Kosten für die Exkursion werden möglichst gering gehalten und müssen vom Teilnehmenden gezahlt werden.

Bemerkung

Ringvorlesung in Kooperation mit der Fachhochschule Erfurt, Institut Verkehr und Raum

Im Wechsel Gastvortrag und Begleitseminar.

Auf Grund der Exkursion können max. 25 Personen teilnehmen.

Informationsveranstaltung am 14.10.19 um 19:00

Exkursion 03.11.-06.11. nach Wien. Kostenbeitrag 90€. Die Exkursionsteilnahme ist verpflichtend.

Voraussetzungen

Teilnehmeranzahl auf 25 begrenzt. Bewerbung per Mail an vsp@bauing.uni-weimar.de bis 16.10.19 23:55 (maximal eine Seite A4)

Leistungsnachweis

Digitales Poster und Pitch mit mündlicher Prüfung „International Case Studies“ / (100%) / WiSe

2909022	Mobility as a Service
----------------	------------------------------

U. Plank-Wiedenbeck, M. Fedior, J. Uhlmann

Veranst. SWS: 8

Projekt

Mo, wöch., 09:15 - 10:45, Marienstraße 7 B - Student Design Studio – SDS 303, ab 21.10.2019

Beschreibung

Es werden aktuelle Fragestellungen aus dem Mobilitätsmanagement mit speziellem Fokus auf der Anwendung neuartiger Mobilitätsformen und -dienstleistungen behandelt. Für Beispielfälle, die aus der Realität abgeleitet sind, werden innovative und umweltfreundliche Lösungen erarbeitet. Das Projekt wird in Gruppenarbeit mit Studierenden aus unterschiedlichen Fachbereichen bearbeitet.

Weitere Informationen:

<https://www.uni-weimar.de/en/civil-engineering/chairs/transport-system-planning/teaching/modules/master/project-mobility-as-a-service/>

Bemerkung

Die Teilnehmerzahl ist auf 25 begrenzt.

Anfang des Semesters wird eine Informationsveranstaltung zum Projekt angeboten

- 16.10.2019, 13:30 Uhr

- Raum 305 (DG) Marienstr. 13C

Leistungsnachweis

2 Zwischenpräsentationen

1 Projektbericht mit finaler Präsentation und Poster

2909025 Verkehrsplanung: Teil Methoden der Verkehrsplanung

U. Plank-Wiedenbeck, N. Seiler, J. Uhlmann

Veranst. SWS: 2

Integrierte Vorlesung

Di, wöch., 15:15 - 16:45, Coudraystraße 13 A - Hörsaal 2, 15.10.2019 - 04.02.2020

Beschreibung

Die Veranstaltung Methoden der Verkehrsplanung gibt einen Überblick über das Aufgabengebiet der Verkehrsplanung, wobei die umweltgerechte, nachhaltige Gestaltung im Fokus steht. Dazu werden die grundlegenden Begrifflichkeiten, Mobilitätskenngrößen und verkehrsplanerischen Fragestellungen mit einem Schwerpunkt auf die methodische Vorgehensweise betrachtet. Mobilität als Zusammenhang zwischen Aktivitäten und Ortsveränderungen wird als Schnittstelle zwischen Stadt- und Verkehrsentwicklung thematisiert. Vorgestellt werden u.a. Instrumente der integrierten Verkehrsplanung (z. B. intermodale Konzepte, Parkraumbewirtschaftung etc.), Plangrundlagen (Nahverkehrspläne/ Radverkehrskonzepte etc.) und verkehrliche Erhebungsmethoden. Der Praxisbezug wird u.a. durch die Behandlung von Verkehrsentwicklungsplänen und Beispielen geplanter bzw. umgesetzter Vorhaben hergestellt.

engl. Beschreibung/ Kurzkomentar

The sub module "Methods of transportation planning" gives a summary of the topics in the fields of the transport planning with the focus on environmental-friendly and sustainable design. Basic terminology, mobility parameters and traffic problems with the priority on methodical approaches are viewed. Mobility as a relation between activity and changes of place will be addressed as the cut-surface between urban and transport development. Presentation of instruments of integrated transport planning (e.g. intermodular concepts, parking management, etc.), fundamental plans (local transportation plan / bicycle traffic concept, etc.) and traffic survey methods. Practical orientation is shown by traffic development plans and examples of planned and realised projects.

Bemerkung

Die Einschreibung für den Beleg ist ausschließlich am Anfang des WiSe möglich! The registration for the project work is only possible in the beginning of the winter term!

Leistungsnachweis

Klausur (Teilfachprüfung) „Methoden der Verkehrsplanung“ 60min/deu/WiSe/WHSoSe/(85%)

Zulassungsvoraussetzung: Beleg WiSe/(15%)

[Anmeldung zur Prüfung über BISON bzw. bei dem Prüfungsamt der Fak. B]

2909028 bauhaus.mobil

U. Plank-Wiedenbeck, P. Kohl, W. Mros, J. Uhlmann

Veranst. SWS: 4

Projekt

Mo, wöch., 17:00 - 18:30, Marienstraße 7 B - Seminarraum 105, 21.10.2019 - 27.01.2020

Do, Einzel, 17:00 - 18:30, R305 M13, 24.10.2019 - 24.10.2019

Beschreibung

»Wollen, erdenken, erschaffen wir gemeinsam die Mobilität der Zukunft!« Unter diesem Motto startete im Rahmen des Bauhaus.Semester 2018/2019 das studentische Lehrprojekt .

Kennst du den Fahrradanhänger, den du in der Fahrradwerkstatt an der Uni ausleihen kannst oder hast du bei „Weimar parkt um!“ im April in der Schützengasse bei Snacks und Getränken über nachhaltige Formen der Mobilität diskutiert? Dann hast du zwei prominente Projekte von bauhaus.mobil bereits kennengelernt.

Aus dem Bauhaus.Semester werden die Bauhaus.Module und damit geht bauhaus.mobil in die zweite Runde!

Du hast kreative Ideen, wie das Mobilitätsangebot rund um den Campus und das Stadtgebiet verbessert werden könnte, wie Klimaschutz und Nachhaltigkeit im Stadtverkehr umgesetzt werden können? Oder stehst du immer wieder vor Herausforderungen was deine Wege in Weimar angeht und du willst etwas verändern, weißt aber nicht genau wie? bauhaus.mobil ist deine Chance mit Mitstudierenden aus allen Fakultäten spannende Ansätze für eine verbesserte und nachhaltigere Mobilität in Weimar zu entwickeln und zu realisieren.

Wir starten mit einer kurzen Einführung zu Projekt- und Mobilitätsmanagement, um euch auf die darauffolgende Projektphase in Kleingruppen vorzubereiten und euch bei der Ideenkonzeption zu unterstützen. Und anschließend seid ihr gefragt, eure Ideen in die Tat umzusetzen!

Du bist technisch oder handwerklich, künstlerisch oder gestalterisch begabt, willst neben all den theoretischen Modulen auch etwas Praktisches erschaffen oder hast einfach nur Lust, deine Ideen endlich verwirklichen zu können? Dann bist du bei bauhaus.mobil genau richtig!

Bemerkung

Unser erstes Treffen findet am Montag, dem 21. Oktober von 17:00 bis 18:30 in der Marienstraße 7B, Raum 105 statt.

Dort werden wir euch eine Einführung in den Ablauf des Moduls geben und alle Fragen

(beispielsweise bezüglich der Vergabe und Anerkennung der LP) klären. Sollte es bereits vorab wichtige Fragen geben, könnt ihr uns per Mail kontaktieren:

wiebke.mros@uni-weimar.de philipp.oz.kohl@uni-weimar.de

Voraussetzungen

Interesse am Themenfeld nachhaltige Mobilität & Verkehr

Leistungsnachweis

Erarbeitung und idealerweise Umsetzung eines Konzeptes/einer Maßnahme zur Verbesserung der Mobilität an der Bauhaus-Universität Weimar bzw. der Stadt Weimar. Die Erarbeitung/Umsetzung soll dokumentiert werden und ist im Verlauf des Semesters in einer Zwischen- und Endpräsentation vorzustellen. Je nach angestrebter LP-Anzahl ist optional noch eine schriftliche Ausarbeitung zu dem bearbeiteten Themengebiet abzugeben.

2911002 Valuation Real Estate

H. Bargstädt, R. Batra, B. Bode

Veranst. SWS: 2

Integrierte Vorlesung

Mo, Einzel, 17:00 - 20:15, Marienstraße 7 B - Seminarraum 206, Basics of real estate valuation, Introduction Case I, 21.10.2019 - 21.10.2019

Di, Einzel, 07:30 - 10:45, Marienstraße 7 B - Seminarraum 206, Basics of real estate valuation, Introduction Case I, 22.10.2019 - 22.10.2019

Di, Einzel, 09:15 - 10:45, Marienstraße 7 B - Seminarraum 206, Opening Exam 09:15 in Room 206, Marienstraße 7B, 19.11.2019 - 19.11.2019

Di, Einzel, Coaching/Review - ViCo with each group, 19.11.2019 - 19.11.2019

Mo, Einzel, 17:00 - 20:15, Marienstraße 7 B - Seminarraum 206, Presentation Case I, Lecture, Introduction/Brainstorming Case II, 25.11.2019 - 25.11.2019
 Di, Einzel, 07:30 - 10:45, Marienstraße 7 B - Seminarraum 206, Presentation Case I, Lecture, Introduction/Brainstorming Case II, 26.11.2019 - 26.11.2019
 Di, Einzel, Coaching/Review - ViCo with each group, 10.12.2019 - 10.12.2019
 Mo, Einzel, 17:00 - 20:15, Marienstraße 7 B - Seminarraum 206, Presentation Case II, Wrap-up, 13.01.2020 - 13.01.2020
 Di, Einzel, 07:30 - 10:45, Marienstraße 7 B - Seminarraum 206, Presentation Case II, Wrap-up, 14.01.2020 - 14.01.2020

Beschreibung

The value of real estate is more than just a monetary dimension of assets. In fact, the valuation of real estate helps to take sustainable business decisions and to increase the value of real estate portfolios. Therefore, the students will not only get to know the basic methods of real estate valuation according to national and international standards, they will also develop, how to transfer that knowledge into possible actions of real estate management.

The students:

- learn basic concepts and methods of Real Estate Valuation,
- become acquainted with important German and international valuation methods and the difference between them,
- deepen valuation knowledge through further intense self-studying,
- develop their own valuation tools supported by calculation programs such as Microsoft Excel
- fundamentally understand and derive superordinate conclusions for real estate management,
- process real life cases and develop recommendations,
- learn how to approach and solve complex cases in interdisciplinary groups,
- practice working under time pressure and according to defined milestones and deadlines
- practice effective team communication, cooperation and coordination,

Leistungsnachweis

Opening exam on 19.11.2019 in Room 206, Marienstraße 7B (1 h)

Case preparation and presentations

2911012 Introduction to Tax Issues in Built Environments

H. Bargstädt, R. Batra, B. Bode

Veranst. SWS: 2

Seminar

Mo, Einzel, 15:15 - 18:30, Marienstraße 7 B - Seminarraum 101, 04.11.2019 - 04.11.2019
 Di, Einzel, 09:15 - 12:30, Marienstraße 7 B - Seminarraum 206, 05.11.2019 - 05.11.2019
 Di, Einzel, 11:00 - 12:30, Marienstraße 7 B - Seminarraum 206, Virtual lecture, 19.11.2019 - 19.11.2019
 Di, Einzel, 11:00 - 12:30, Marienstraße 7 B - Seminarraum 206, Virtual lecture, 26.11.2019 - 26.11.2019
 Mo, Einzel, 15:15 - 18:30, Marienstraße 7 B - Seminarraum 101, 09.12.2019 - 09.12.2019
 Di, Einzel, 09:15 - 12:30, Marienstraße 7 B - Seminarraum 206, 10.12.2019 - 10.12.2019

Beschreibung

Anhand eines systematischen Grundverständnisses des (internationalen) Steuerrechts werden die Studierenden in die Lage versetzt, u.a. folgende Fragestellungen zu erkennen und eine Lösung herbeizuführen:

- Steuerlich haben Immobilien verschiedenartige, teils sehr komplexe Bezüge; Immobilien können ertrag- und umsatzsteuerlich, je nach Nutzungsart und Mieter in den einzelnen Gebäudeteilen, unterschiedliche Sphären haben,
- Ausländische Immobilien, die aufgrund von Doppelbesteuerungsabkommen (DBA) hinsichtlich der Mieteinkünfte steuerfrei gestellt sind, können dennoch als sog. Zählobjekte einen inländischen gewerblichen Grundstückshandel auslösen,[AKD1]
- Der Schwerpunkt der Lehrveranstaltung liegt auf der Immobilienbesteuerung in der Praxis. Ergänzend werden Grundlagen des internationalen Steuerrechts mit DBA und Außensteuerrecht sowie des Investmentsteuerrechts angesprochen,

Grundzüge des deutschen bzw. internationalen Steuerrechts (Ertragssteuern und Verkehrssteuern; internationales Steuerrecht: Grundlagen DBA, Außensteuerrecht; Investmentsteuerrecht).

Das vermittelte Wissen und die erlernten Kompetenzen sind nicht nur für Immobilien- / Immobilien- / Facility-Manager wichtig oder allgemein Wirtschaftsinteressierte nützlich, sondern auch für Architekten, Bauingenieure, Stadtplaner, private Immobilienbesitzer und alle, die mit Entscheidungen in Bezug auf die gebaute Umwelt konfrontiert sind.

engl. Beschreibung/ Kurzkomentar

Based on a systematic basic understanding of (international) tax law the students will be enabled, among other items, to recognize the following fields of questions and come to solutions: • With regard to taxes real estate has various, in part very complex references; real estate can touch upon different domains of income tax and VAT tax treatment, depending on the kinds of use and tenants in the individual parts of the property, • Foreign-located real estate, which in regard to rental income can be exempted from taxation on the basis of Double Taxation Treaties (DTT), can still trigger domestic trade tax consequences in the context of a commercial property transaction as so-called countable objects. • The focus of the seminar is on real estate taxation in practice. In addition, basic elements of international tax law including DTT, foreign tax law; as well as investment tax will be touched upon.

Basics of German and international tax laws (income taxes and transfer taxes; international tax law: basis of DTT, foreign tax law, investment tax)

The knowledge conveyed and the competencies acquired are relevant not only for real estate- / real estate- / facility managers or generally those interested in business, but also for architects, civil engineers, urban planners, private real estate owners and generally all those who are confronted with decisions in regard to the built environment.

Bemerkung

Dozent(in)/Lecturers:

RA/StB Prof. Dr. Johann Knollmann/

RA Carina Koll (Pricewaterhouse-Coopers GmbH)

Max. 24 Teilnehmer, Online-Einschreibung vom 01.10. (8:00 Uhr) bis 18.10. (15:00 Uhr) über Moodle

Leistungsnachweis

1 Hausarbeit – wahlweise auf Englisch oder Deutsch

1 Essay/term paper – optionally in English or German

2912001 Betriebswirtschaft der Infrastruktur

A. Bendiek, S. Menges, B. Bode

Veranst. SWS: 3

Integrierte Vorlesung

Fr, Einzel, 13:30 - 18:30, Marienstraße 7 B - Seminarraum 206, 18.10.2019 - 18.10.2019

Sa, Einzel, 08:30 - 15:00, Marienstraße 7 B - Seminarraum 206, 19.10.2019 - 19.10.2019

Fr, Einzel, 13:30 - 18:30, Marienstraße 7 B - Seminarraum 206, 22.11.2019 - 22.11.2019

Sa, Einzel, 08:30 - 15:00, Marienstraße 7 B - Seminarraum 206, 23.11.2019 - 23.11.2019

Fr, Einzel, 13:30 - 18:30, Marienstraße 7 B - Seminarraum 206, 06.12.2019 - 06.12.2019

Sa, Einzel, 08:30 - 15:00, Marienstraße 7 B - Seminarraum 206, 07.12.2019 - 07.12.2019

Beschreibung

Financial Modeling: Einführung, Betriebswirtschaftliche Finanzierungslehre, Anbieter von Finanzierungen / Finanzierungsquellen, Finanzierung von Projekten vs. Projektfinanzierung, Vertrags- / Finanzierungsmodelle, Financial Engineering / Finanzierungsinstrumente, Finanzierungsvertrag / Term Sheet, Projektfinanzierung vs. Forfaitierung. Überblick über Einsatzgebiete, Methoden wie Internal Income Rate, Discounted Cash-Flow, statische

Verfahren etc., Kennzahlen und deren Bedeutung (Return on Equity, Debt Service Coverage Ratio etc.) sowie die Akzeptanz der verschiedenen Methoden. Im Rahmen des Seminars entwickeln die Studenten eigenständig ein Modell.

Toll Roads: Einführung in die Besonderheiten der Vergütungsalternativen bei Mautstraßenprojekten unter besonderer Berücksichtigung der Verteilung von Chancen und Risiken zwischen dem Privaten und der Öffentlichen Hand. Optimierung der Vergütungsstruktur in Kombination mit der Optimierung der Finanzierungsstruktur. Darstellung der Vorteile einer Refinanzierung der Fremdfinanzierung und eines Anteils-Verkaufes am Sekundärmarkt.

Case Study: Begriff der Wirtschaftlichkeit als mehrdimensionales Beurteilungskriterium wirtschaftlichen Handelns, Betrachtung von Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen anhand von Beispielen in unterschiedlichen Bereichen (z.B. PPP-Projekte im Hochbau (Mietmodell), Immobilieninvestitionen), Anwendungsmöglichkeiten, Praxisbezug Einführung, Methoden der Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen, Monetäre Bewertungsverfahren, , Case Studies

Projekt- und Beteiligungscontrolling: Grundsätze und Begriffe des Controllings für Projekte und Beteiligungen, Abgrenzung Beteiligungsmanagement. Einführung in die Theorie und Praxis der wertorientierten Unternehmensführung („Shareholder Value“). Phasenorientiertes Controlling für Akquisition, Betrieb / Performance und Desinvestment. Reporting nach IFRS, Performancemessung und –kennzahlen von Unternehmen, wertorientierte Zielvereinbarungen mit dem Personal. Ebenen des Controllings, operatives und strategisches (Projekt-)Controlling. Fallbeispiele für Projektentwicklungen und Betreibermodell basierte Infrastrukturprojekte.

Bemerkung

Aufgrund der begrenzten Teilnehmeranzahl ist eine vorherige Anmeldung zu der Veranstaltung empfehlenswert. Bitte senden Sie dafür eine Email an ansgar.bendiek@hochtief.de .

Die Plätze in der Veranstaltung werden nach zeitlichem Eingang der Anmeldungen vergeben.

Voraussetzungen

Einführung in die Infrastrukturwirtschaft

Leistungsnachweis

Einreichung und Vorstellung (30 min) der CASE STUDY

2912002 Infrastrukturrecht (Teil des Moduls "Infrastrukturökonomik" ISÖ)

T. Beckers, T. Becker, M. Westphal, B. Bode
Blockveranstaltung

Veranst. SWS: 0.5

Beschreibung

Qualifikationsziele

Ziel des rechtlichen Teils des Moduls "Infrastruktursystemökonomik (ISÖ)" ist es, juristisches Grundlagenwissen, Verständnis für die systematischen Zusammenhänge und rechtliches Problembewusstsein zu vermitteln.

Lehrinhalte

Im Veranstaltungsteil Infrastrukturrecht werden die folgenden Lehrinhalte vermittelt:

Die Veranstaltung „Infrastrukturrecht“ gibt einen Überblick der wesentlichen rechtlichen Regeln, die den Rahmen für die Bereitstellung von Infrastruktur in Deutschland setzen. Es wird beleuchtet, wie Infrastrukturverantwortung zwischen Staat und Privatwirtschaft in verschiedenen Sektoren rechtlich verteilt ist bzw. sein kann, welche Arten staatlicher Verantwortung es insoweit gibt und welche Instrumente zur Wahrnehmung dieser Verantwortung bereitstehen. Das höherrangige Recht wird in seiner Schrankenfunktion für die (nationale) Infrastrukturpolitik dargestellt. Als Verständnisgrundlage werden der Stufenbau der Rechtsordnung (Landesrecht – Bundesrecht – EU-Recht – Völkerrecht) und die das deutsche Recht kennzeichnende Unterscheidung zwischen Privatrecht

und Öffentlichem Recht beleuchtet. Es werden die Funktionen und Grundgedanken der für das Infrastrukturrecht wichtigsten Materien des EU-Primärrechts (insb. EU-Beihilfenrecht, EU-Kartellrecht, Grundfreiheiten) und des Verfassungsrechts (insb. Bundesstaatsprinzip, Grundrechte) dargestellt. Zudem wird exemplarisch auf ausgewählte Bereiche des Gesetzesrechts und praktische Fragestellungen eingegangen.

Voraussetzungen

Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme: Einführung in die BWL/VWL

Leistungsnachweis

1 Klausur, 60 min / SoSe + WiSe (zusammen mit der Veranstaltung "Infrastrukturwirtschaft")

2912002 Infrastruktursystemökonomik (ISÖ)

T. Beckers, M. Westphal

Veranst. SWS: 3.5

Integrierte Vorlesung

Mo, Einzel, 09:00 - 18:30, Marienstraße 7 B - Seminarraum 206, 16.03.2020 - 16.03.2020

Di, Einzel, 09:00 - 18:30, Marienstraße 7 B - Seminarraum 206, 17.03.2020 - 17.03.2020

Mi, Einzel, 09:00 - 18:30, Marienstraße 7 B - Seminarraum 206, 18.03.2020 - 18.03.2020

Do, Einzel, 09:00 - 18:30, Marienstraße 7 B - Seminarraum 206, 19.03.2020 - 19.03.2020

Fr, Einzel, 09:00 - 18:30, Marienstraße 7 B - Seminarraum 206, 20.03.2020 - 20.03.2020

Beschreibung

Qualifikationsziele

Die Studierenden erlangen im Kontext der vermittelten Lehrinhalte die folgenden Fertigkeiten, für die ein adäquates Verständnis der relevanten Theoriegebiete (insbesondere Wohlfahrtsökonomik, Netzwerkökonomik, Neue Institutionenökonomik (NIÖ)) die Voraussetzung ist:

- Erfassen der vielfältigen Interdependenzen zwischen Bereitstellungs- und sonstigen Entscheidungen in Infrastruktursystemen
- Verstehen von unternehmerischen Strategieentscheidungen in Infrastruktur- / Netzindustrien
- Analyse von Governance-Formen / Organisationsmodellen und Beurteilung von Handlungsalternativen für die öffentliche Hand in Infrastruktursystemen

Lehrinhalte

- Überblick über und Einführung in relevante ökonomische Theoriegebiete (Wohlfahrtsökonomik, Industrie- und Netzwerkökonomik, Institutionenökonomik)
- Aufnahme und modellhafte Abbildung von Infrastruktursystemen unter Berücksichtigung von technischen (System-)Elementen (wie z. B. Schienennetz, Leit- und Sicherungstechnik sowie Rollmaterial im Eisenbahnwesen), Phasen (wie Forschung und Entwicklung, Systemdesign [u. a. inkl. Kapazitätswahl und Standardsetzungen], Errichtung, Betrieb, Anpassungen) und Ausgestaltungsbereichen (wie Kapazitätswahl, Standardwahl, Qualitätswahl, Bepreisung)
- Grundsätzliche Charakteristika von Infrastruktursystemen mit Implikationen für die ökonomische Analyse (beispielsweise Unteilbarkeiten und Netzwerkeffekte)
- Vorgehen bei der (institutionen- und netzwerk-)ökonomischen Analyse von technischen, institutionellen und organisatorischen Ausgestaltungsoptionen von Infrastruktursystemen
- Dabei Vermittlung der Inhalte mit Bezug zu Beispielen aus den verschiedenen Infrastruktursektoren, beispielhafte Analysen und Fallstudien als Übungsaufgaben für die Studierenden (z. B. Telematiksysteme im Verkehr; Raum- / Stadtplanung und Mobilitätsangebote; Einbindung von Elektromobilitäts-Ladeinfrastruktur in das Energie- und Verkehrssystem; Ausgestaltung des Elektrizitätssystems im Mehrebenensystem; Zusammenspiel von Energiesystem, Gebäudegestaltung und Stadtplanung)

Die vorstehend genannten Lehrinhalte werden (sowohl im Vorlesungs- als auch im Übungsteil der Veranstaltung) mit Bezug insbesondere zu den Infrastruktursektoren Verkehr, Energie und Abfall / Entsorgung betrachtet und in diesem Zusammenhang wird auch umfangreich auf die Implikationen von „Digitalisierungs-Themen“ eingegangen.

Zur Vermittlung und Diskussion der Lehrinhalte werden in einzelnen Veranstaltungsterminen Gastdozent/innen aus der Praxis einbezogen.

Bemerkung

Anmeldung:

Zu dem Modul ist eine Anmeldung bei der Professur Infrastrukturwirtschaft und -management (IWM) erforderlich. Die Platzvergabe erfolgt grundsätzlich nach Reihenfolge des Eingangs der Anmeldungen, eine frühzeitige Anmeldung wird daher empfohlen. Die Anmeldung kann per Email an Prof. Dr. Thorsten Beckers (thorsten.beckers@uni-weimar.de) durchgeführt werden; bitte Vorname, Name, Matr.-Nr., Studiengang und Fachsemester übersenden. Alternativ kann die Anmeldung über Moodle erfolgen. .

Voraussetzungen

Öffentliches Beschaffungs- und Infrastruktur-anlagenmanagement (ÖBI)

Einführung in die Infrastrukturwirtschaft (ISW)

Leistungsnachweis

60% der Gesamtnote: 1 Klausur / *written exam* , 120 min / SoSe/SuSe + WiSe

40% der Gesamtnote: Belegarbeit

419240046 Raumbezogene Informationssysteme / Spatial Information Systems (GIS) - Final Project

T. Gebhardt, V. Rodehorst

Veranst. SWS: 1

Independent Study

Voraussetzungen

Erfolgreiche Teilnahme an der Vorlesung " Raumbezogene Informationssysteme / Spatial Information Systems (GIS)"

Leistungsnachweis

Abschlusspräsentation

Angewandte Informatik/ Raumbezogene Informationssysteme

T. Gebhardt, V. Rodehorst

Prüfung

Di, Einzel, 13:00 - 15:00, Marienstraße 13 C - Hörsaal A, 18.02.2020 - 18.02.2020